

AMTSBLATT

DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 17 45. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 28. April 2022

Sebastian Wolf wird zunächst Amtsverweser

Bezeichnung Oberbürgermeister kann dennoch geführt werden

(dav) Der von der Waiblinger Bürgerschaft am 6. Februar 2022 mit 96,4 Prozent der gültigen Stimmen zum neuen Oberbürgermeister gewählte Sebastian Wolf muss zunächst Amtsverweser bleiben. Dazu hat ihn der Gemeinderat in einer Sondersitzung am Mittwoch, 27. April, zum 1. Mai diesen Jahres bestellt. Dennoch kann er laut Gemeindeordnung die Bezeichnung „Oberbürgermeister“ führen.

Zwar hatte das Regierungspräsidium Stuttgart zum 19. März die gegen die Oberbürgermeisterwahl eingelegten drei Einsprüche zurückgewiesen, dennoch wurde innerhalb der vierwöchi-

gen Frist beim Verwaltungsgericht Stuttgart eine Klage eingereicht. Es ist davon auszugehen, dass die Gültigkeit der Wahl erst in mehreren Monaten rechtskräftig feststehen wird. Die Zeit als Amtsverweser, die auf die Dauer von zwei Jahren festgelegt ist, endet „vorzeitig mit dem Zeitpunkt der Rechtskraft der Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl“. Dann erst kann der Gewählte also sein Amt als Oberbürgermeister antreten.

Wie der Stadtverwaltung am 21. März mitgeteilt wurde, hat die Wahlprüfung durch das Regierungspräsidium keinerlei Beanstandungen ergeben. Sie wären zum Beispiel dann der Fall gewesen, wenn das Ergebnis der Wahl dadurch beeinflusst worden wäre, dass der Bewerber oder Dritte bei der Wahl eine strafbare Handlung oder eine andere, gegen ein Gesetz versto-

ßende Wahlbeeinflussung begangen hätte; oder wenn wesentliche Vorschriften über die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses unbeachtet geblieben wären. All das war nicht der Fall.

Die Wahlanfechtung ist also aller Wahrscheinlichkeit nach unbegründet. Der Amtsverweser ist bis zur Klärung als hauptamtlicher Beamter auf Zeit bestellt und führt – so erlaubt es die Gemeindeordnung – die Bezeichnung Oberbürgermeister. Alle Rechte und Pflichten eines Oberbürgermeisters sind damit verbunden – bis auf das Stimmrecht im Gemeinderat. Sebastian Wolfs eigentliche Amtszeit verlängert sich nicht um die Zeit als Amtsverweser. Unverändert bleiben auch Besoldung und Aufwandsentschädigungen gemäß dem Landeskommunalbesoldungsgesetz.



Der von der Waiblinger Bürgerschaft zum Oberbürgermeister gewählte Sebastian Wolf muss zunächst Amtsverweser bleiben. Unser Bild entstand bei der Kandidatenvorstellung im Bürgerzentrum. Foto: David

Freibäder öffnen am Sonntag, 1. Mai

Saisonkarten früher erhältlich

Die Freibäder in Waiblingen und Bittenfeld öffnen am Sonntag, 1. Mai 2022; die Tore stehen von dann an täglich von 7 Uhr bis 20 Uhr für die Badegäste offen. Saisonkarten können bereits erworben werden, und zwar zwischen 8 Uhr und 16 Uhr an den Kassen in den Freibädern oder im Hallenbad Waiblingen zu den jeweiligen Öffnungszeiten. Von 9. Mai an ist es möglich, Schränke für 20 Euro in der Saison anzumieten. Die Stadtwerke Waiblingen weisen darauf hin, dass die Anzahl der Mietschränke begrenzt ist.

Bürgerbeteiligung für die „Korber Straße“

Gemeinderat stimmt Konzeption zu – Start im Herbst diesen Jahres

(dav) Anwohner aus dem Wohngebiet Korber Straße hatten Anfang November vergangenen Jahres einen Antrag auf Bürgerbeteiligung gestellt: die Verkehrssituation in der Korber Straße selbst, Am Kätzenbach, im Meisen- und Nachtigallenweg sei „sehr unbefriedigend“, schrieben die mehr als 200 Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtverwaltung.

Die Sicherheit der Fußgänger, Radfahrer und vor allem der Schulkinder im Einzugsgebiet des Salier-Schulzentrums sei „durch die dauerhafte und extreme Verkehrsbelastung in keinsten Weise gegeben“. Der Gemeinderat hat nun am Mittwoch, 13. April 2022, der Konzeption für eine Bürgerbeteiligung zugestimmt. „Gerade im Hinblick auf die geplanten Veränderungen in der Winnender Straße ist die damit einhergehende Verkehrs- und Lärmbelastung zu Lasten der Anwohner untragbar!“, so hielten diese in ihrem Schreiben fest. Das Verkehrskonzept für die Winnender Straße führe zu einer Benachteiligung der Anwohner im Wohngebiet Korber Straße. Dem entsprechenden Antrag hatte das Gremium bereits am 16. Dezember 2021 grundsätzlich zugestimmt. In der Bürgerbeteiligung sollen die unterschiedlichen Rahmenbedingungen der Verkehrssituation erläu-

tert und es sollen gemeinsam Lösungen erarbeitet werden. Mit der Umsetzung des Konzepts könne jedoch erst im Herbst diesen Jahres begonnen werden, betonte Baubürgermeister Dieter Schienmann in der Gemeinderatssitzung: „Früher schaffen wir es nicht“. 25 000 Euro sind dafür überplanmäßig bereitgestellt.

Bereits 2015 war für die Korber Straße, die als wichtige Erschließungsstraße des Wohnbereichs Korber Höhe und als Verbindungsachse in Richtung Korb gilt, eine Konzeption für die Neuordnung des Straßenraums entwickelt und auch in den entsprechenden Gremien behandelt. Es betrifft die Korber Straße zwischen dem Kreisverkehrsplatz Winnender Straße und dem Finkenbergring. Das Umsetzen der Pläne wurde bisher zurückgestellt. Mit der Sanierung der Gehwege entlang der Korber Straße, dem Umbau der Kreuzung Korber Straße/Im Sämann und mit dem barrierefreien Umbau der Bushaltestellen wurden Teile der Konzeption jedoch inzwischen schon realisiert.

Die baulichen Änderungen in der Winnender Straße, die durch das Schaffen des neuen Wohngebiets auf dem früheren Krankenhaus-Areal notwendig geworden sind, haben dafür gesorgt, dass die Straße nicht mehr ihren früheren „Außerorts-Charakter“ hat, sondern haben ihren Charakter als Stadtstraße stärker hervorgehoben. Auch der öffentliche Raum konnte bei dieser Gelegenheit gestalterisch aufgewertet werden.

Während der Umbauten musste der Verkehr von der Winnender Straße temporär auch über die Korber Straße geführt werden. Größere Verkehrsmengen und mehr Lärm waren in einem begrenzten Zeitraum unvermeidlich. In der Zwischenzeit hat sich, das hat eine Überprüfung ergeben, die Lage aber wieder verbessert und ist vergleichbar mit der Situation zuvor. Ende 2021 und Anfang 2022 waren in der Korber Straße über einen Zeitraum von jeweils fünf Tagen Verkehrszählungen vorgenommen worden, die auf einen mittlerweile wieder verträglichen Verkehr schließen lassen, betonte der Baubürgermeister.

Die Bürgerschaft wünscht sich, die verkehrlichen Rahmenbedingungen und ihre Vorstellungen gemeinsam mit der Stadtverwaltung zu erörtern und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Dabei soll die Verkehrskonzeption von 2014/2015 als Grundlage dienen, sie muss jedoch an neue Vorschriften und Richtlinien angepasst werden. Geplant ist außerdem eine Verkehrszählung.

Die Grenzen der Gestaltung liegen freilich in den rechtlichen Rahmenbedingungen, die die Stadt nicht beeinflussen kann, wie zum Beispiel die Eigentumsverhältnisse bei Grundstücken, die Straßenverkehrsordnung und auch die Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen. Rahmenbedingungen, die zu prüfen und in die Bürgerbeteiligung einzubauen sind.

Teilnehmen können an der Bürgerbeteiligung



Die Korber Straße mit Blick in Richtung „Schäfer-Kreisel“.

Foto: David

Online-Pinnwand. Sämtliche Anregungen werden in bewährter Form dokumentiert und dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt, der entscheidet, wie mit den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung umgegangen werden soll, ob und wie sie umgesetzt werden und in eine Planung einfließen können.

Bekannt gemacht wird die Bürgerbeteiligung im städtischen Internetauftritt, im Staufer-Kurier, in den Sozialen Medien, über Pressemitteilungen sowie über persönliche Einladungen an die Antragsteller, an die Bürgeraktion Korber Höhe und auch Eltern- und Schülervertreter des Salier-Schulzentrums. Das Online-Format hat sich bei den vergangenen Bürgerbeteiligungen außerordentlich gut bewährt: die Zahl der Teilnehmer ist ebenso wie die Zahl der Anregungen und Ideen womöglich sogar höher als bei Präsenzveranstaltungen. Hinzu kommen niederschwellige Beteiligungsmöglichkeiten wie eine Antwortkarte aus dem Staufer-Kurier, das Schreiben von E-Mails oder die

Online-Pinnwand.

Sämtliche Anregungen werden in bewährter Form dokumentiert und dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt, der entscheidet, wie mit den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung umgegangen werden soll, ob und wie sie umgesetzt werden und in eine Planung einfließen können. Die Bürgerbeteiligung ist allerdings zeitaufwändig und braucht Personal, das derzeit stark gebunden ist durch zahlreiche weitere Projekte. Bis Ende Juli werden Verkehrszählungen ausgewertet, die wichtige Grundlage für eine Beurteilung der Lage sind.

Start für die Bürgerbeteiligung soll September/Oktober 2022 sein; darauf folgt die vierwöchige virtuelle Bürgerbeteiligung; die Dokumentation bis November und der Beschluss im Dezember.

STADTRÄTINNEN UND STADTRÄTE HABEN DAS WORT

SPD

Christel Unger



Der Krieg in der Ukraine beschäftigt alle und noch kann sich niemand vorstellen, wie es zu einem friedvollen Ende kommen kann. Auch in Waiblingen haben viele Flüchtlinge ein Quartier gefunden. Mein Dank gilt den Bürgerinnen und Bürgern, welche das möglich gemacht haben. Als Kind der Nachkriegszeit, das den Kalten Krieg und den Fall des Eisernen Vorhangs miterleben musste, bin ich immer noch fassungslos, was hier mitten in Europa passiert, und hin- und hergerissen, was die Unterstützung der Ukraine durch direkte Waffenlieferungen angeht.

Doch zurück nach Waiblingen. Wir leben in einer Demokratie, die jedem das Recht gibt, unsere freien Wahlen zu beobachten, zu kontrollieren und gerichtlich überprüfen zu lassen. Manchmal ist es jedoch kaum auszuhalten, wenn immer die gleichen Individuen versu-

chen, den Lauf der Demokratie durch Gerichtsverfahren (bislang und wohl auch im Falle der Oberbürgermeisterwahl in Waiblingen) erfolglos aufzuhalten. Der Gemeinderat hat daher am Mittwoch unseren neuen Oberbürgermeister Sebastian Wolf zum Amtsverweser ernannt und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Zur Zeit beschäftigen wir uns mit verschiedenen Bürgerbeteiligungen – unter anderem auch über die Schmidener Straße – meine Wohnstraße. Viele Vorschläge wurden eingebracht, über die in der letzten Sitzung des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt lange diskutiert wurde. Ein Beschluss dazu musste aber auf die nächste Sitzung vertagt werden, weil einzelne Punkte nicht abschließend geklärt werden konnten. Unter anderem sind noch Beratungen darüber notwendig, dass auf der stadteinwärts liegenden Seite (Südseite) tagsüber ein Parkverbot kommen soll und es eine Parkerausweisung dann nur nachts gibt. Die Bewohner auf dieser Straßenseite sind nachvollziehbar darüber nicht begeistert und auch ich wies darauf hin, dass man neue Regeln dieser Art bei Neubaugebieten machen kann, aber nicht bei Altbestand. Warten wir ein für alle annehmbares Ergebnis ab.

www.spdwaiblingen.de

GRÜNT + Tierschutzpartei

Julia Papadopoulos



Wie uns alle, so hat auch mich die Kriegssituation in der Ukraine in den letzten Tagen gefesselt, schockiert und paralysiert. Ich persönlich empfinde den Krieg und das dadurch entstandene Leid der Menschen als eine der größten Katastrophen und einer der bedrohlichsten Lagen, die ich je selbst erlebt habe. Neben dem unbeschreiblichen Leid der vom Krieg betroffenen Menschen in der Ukraine bringt diese Eskalation noch weiterreichende Folgen mit sich. Die Ukraine und Russland gehören zu den wichtigsten Getreideproduzenten der Welt. Gerade in Anbetracht dieses Umstandes ist es daher essenziell, über den richtigen Einsatz knapper Güter nachzudenken, um beispielsweise nicht noch durch eine falsche Verteilung den Welt Hunger unabsichtlich zu verschärfen. Ein großer Teil der weltweiten Getreideproduktion wird aktuell als Futtermittel verwendet, um

preisgünstig Fleisch zu exportieren. Getreide, das verfüttert wird, steht den Menschen nicht mehr zur Verfügung. Es liegt an uns zu entscheiden, ob es uns wichtiger ist, einen hohen Fleischkonsum beizubehalten oder solidarisch mit den Armen der Welt zu sein und unseren Konsum zu überdenken.

Wenn ich Sie nun fragen würde, ob Ihnen auf Anhieb ein vegetarisches Gericht einfallen würde, was wäre es? Es geht eben darum, sich bewusst zu werden, dass diese Gerichte bereits bei den meisten Menschen im Alltag integriert sind. Warum also nicht einfach mehr davon, von dem, was uns schmeckt und mit dem wir einen solidarischen Beitrag zur Gesellschaft und der Natur leisten. Aus meiner Sicht ist es daher auch von großer Bedeutung, dass somit jeder ohne großen Aufwand helfen kann und zusätzlich auch einen Beitrag zu seiner eigenen Gesundheit und Lebensqualität leisten kann. Vielleicht sind wir als Waiblinger Bürger nicht in der Lage den Krieg zu beenden, aber zumindest können wir helfen und unterstützen. Hierbei ist auch jeder Beitrag wertvoll und sollte nicht mit anderer Unterstützung und Hilfe verglichen oder gar konkurrierenden betrachtet werden.

www.gruent-waiblingen.de

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Die Einladung zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leser in dieser Ausgabe auf unserer Seite 8.

Kundgebung zum 1. Mai

Vorher Demonstration

Zur Demonstration mit Kundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbunds am Sonntag, 1. Mai 2022, dem „Tag der Arbeit“, werden etwa 200 Teilnehmende erwartet. Treffpunkt zum Demonstrationzug ist von 13.30 Uhr an auf dem Bahnhofsvorplatz; gestartet wird um 14 Uhr. Der Zug bewegt sich durch die Damm- und Fronackerstraße zum Stadtgraben, wo er von der Längen in die Kurze Straße abbiegt und auf dem Marktplatz endet. Die Kundgebung mit Redebeiträgen und Musik auf dem Marktplatz dauert von 14.45 Uhr bis etwa 16.30 Uhr. Eine Bewirtung mit Speisen und Getränken ist vorgesehen. Die Anmeldung einer öffentlichen Versammlung am 1. Mai hat die Abteilung Ordnungswesen der Stadt Waiblingen bestätigt.

Der Bus der Linie 208 kann wie gewohnt fahren, Straßensperrungen sind nicht vorgesehen; der Verkehr wird hinter dem Zug geführt. Die Polizei sichert in der Zeit von 14 Uhr bis 14.45 Uhr die Demonstration vom Bahnhof bis in die Innenstadt.

Hinweis der Redaktion: Die Beiträge unter „Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort“ sind persönliche Meinungsäußerungen.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

CDU/FW

Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 4. Mai Stadtrat Wolfgang Bechtle, Tel. 360462; am 11. Mai Stadträtin Sabine Häfner, Tel. 563420; am 18. Mai Stadtrat Frank Häußermann, Tel. 0172 7302042.

» www.cdu-waiblingen.de

» www.facebook.com/cduwaiblingen

» Instagram: [cduwaiblingen](https://www.instagram.com/cduwaiblingen)

SPD

Montags: am 2. und 9. Mai jeweils von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Christel Unger, Tel. 966851; am 16. Mai von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Ulrich Scheiner, Tel. 0172 9030954.

» www.spdwaiblingen.de

FW-DFB

Am Samstag, 30. April, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de. Am Montag, 9. Mai, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de. Am Mittwoch, 18. Mai, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Volker Escher, Tel. 54445, E-Mail: volker.escher@gmx.de.

» www.waiblingen.freiewaehler.de

GRÜNT + Tierschutzpartei

Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: foerster@gmx.de.

» E-Mail: iris.foerster-waiblingen.de

» www.gruent-waiblingen.de

ALI

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Dienstags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Mittwoch von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadträtin Dagmar Metzger, Tel. 15142. Donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr und freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229.

» E-Mail: ali-fraktion@web.de

» www.ali-waiblingen.de

FDP

Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.

» www.fdp-waiblingen.de

BüBi

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.

» www.blbittenfeld.de

DIE STADT GRATULIERT

Am Donnerstag, 28. April: Eckhard Patz zum 80. Geburtstag. Eldore Campana zum 80. Geburtstag. Ethel und Heinz Krautter zur Goldenen Hochzeit. Brigitte und Lothar Hoffmann zur Goldenen Hochzeit.

Am Samstag, 30. April: Walter Escher in Hegnach zum 80. Geburtstag.

Am Sonntag, 1. Mai: Hildegard Brombacher zum 85. Geburtstag. Margrit Schmid zum 85. Geburtstag.

Am Montag, 2. Mai: Dietrich Neumann zum 90. Geburtstag. Martha Biermann zum 85. Geburtstag. Christa Klante in Bittenfeld zum 85. Geburtstag. Hüseyin Eren zum 85. Geburtstag.

Am Dienstag, 3. Mai: Johann Sommerau zum 85. Geburtstag. Ute Stoll zum 85. Geburtstag. Marianne und Rolf Weinbrenner zur Gnadenhochzeit.

Am Mittwoch, 4. Mai: Albert Elbe zum 85. Geburtstag. Eleni Angeli zum 85. Geburtstag. Helga und Werner Thaler in Neustadt zur Diamantenen Hochzeit. Dietlinde und Joachim Glück zur Goldenen Hochzeit.

Bei der Stadtverwaltung:

Werner Stoll, Sachbearbeiter für Wohngeld und Wohngeldberechtigung in der Abteilung Soziale Leistungen sowie Vertrauensperson der Schwerbehindertenvertretung, tritt am Sonntag, 1. Mai, in die Freizeitphase der Altersteilzeit ein.

Ulrich Stark, Technischer Prüfer im Fachbereich Revision, geht am 1. Mai in den Ruhestand.

Ute Fehse, Leiterin der Kindertagesstätte Beim Wasserturm, geht zum 1. Mai in den Ruhestand.

Kurt Weber, Aufsicht im Friedhof Hegnach, wird am Mittwoch, 4. Mai, 65 Jahre alt.

Kein Amtsblatt?

Wer sein gedrucktes Exemplar nicht im Briefkasten findet, der schreibe an birgit.david@waiblingen.de oder wählt die 5001-1250.

Bei der Stadt gilt: FFP2-Maske tragen

Schutz vor Ansteckung wichtig

Die Pandemie ist noch nicht vorbei. Das Ansteckungsrisiko ist nach wie vor hoch, die Inzidenzzahlen machen es deutlich. Vorsicht und Rücksicht sind weiterhin geboten. Auch in der neuen Corona-Verordnung Baden-Württemberg wird weiterhin das Tragen einer medizinischen Maske oder einer Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar) in öffentlich zugänglichen geschlossenen Innenräumen generell empfohlen.

Für den Kulturbetrieb hat das Kultusministerium den jeweiligen Einrichtungen empfohlen, das Tragen von Masken in Innenräumen wie bisher beizubehalten, um pandemiebedingte Unterbrechungen des Kulturbetriebes zu vermeiden.

Für die Kultureinrichtungen der Stadt Waiblingen wie Bürgerzentrum, Galerie, Haus der Stadtgeschichte, Kulturhaus Schwanen und Stadtbücherei gilt die Pflicht zum Tragen von FFP2- oder vergleichbaren Masken für alle Verkehrswege, -flächen und Publikumsbereiche sowie bei städtischen Kulturveranstaltungen auch am Platz.

Für die städtischen Verwaltungsgebäude besteht ebenfalls weiterhin die Pflicht zum Tragen von FFP2- oder vergleichbaren Masken, insbesondere in Fluren, Gemeinschaftsräumen, Aufzügen und Räumlichkeiten, in denen der Mindestabstand von 1,50 Metern nicht gewahrt werden kann. Damit wird der nach wie vor hohen Ansteckungsgefahr und dem Gesundheitsschutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Kundinnen und Kunden Rechnung getragen.

Kontakte reduzieren

Zur gebotenen Reduzierung von Kontakten werden die Bürgerinnen und Bürger wie bisher gebeten, vor persönlichen Besuchen im Rathaus einen Termin zu vereinbaren oder ihre Anliegen telefonisch oder per E-Mail zu klären. Wer nicht weiß, welche Dienststelle für das Anliegen zuständig ist, kann sich per E-Mail unter rathaus@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-0 an die Stadtverwaltung Waiblingen wenden.

Auf der Homepage der Stadt www.waiblingen.de stehen zudem zahlreiche Formulare für digitale Antragstellungen zur Verfügung.

Der Geflügelpest vorbeugen

Veterinäramt Rems-Murr informiert und berät

Aktuell besteht eine hohe Ansteckungsgefahr für Geflügelhaltungen im Rems-Murr-Kreis. Ist ein Bestand von der Geflügelseuche betroffen, hat dies erhebliche Maßnahmen für die Tierhalter zur Folge. Unter anderem Bestandstötungen, Verbringungsbeschränkungen und Vermarktungsverbote. Das mussten auch einige Betriebe im Rems-Murr-Kreis im Frühjahr 2021 erfahren. Um dies künftig zu vermeiden, rät Verbraucherschutzdezernent Gerd Holzwarth allen Geflügelhaltern im Kreis zu erhöhter Wachsamkeit und vor allem zu geeigneten Vorbeugungsmaßnahmen.

Besonders von Wildvögeln geht dabei eine hohe Ansteckungsgefahr für Geflügelhaltungen aus. Das verdeutlichen die Geflügelpest-Ausbrüche in Frankreich, Spanien, den Niederlanden, in Polen, aber auch in Deutschland. „Nach Mitteilung des Bundeslandwirtschaftsministeriums zeigt die derzeitige Seuchenslage in den anderen Mitgliedstaaten, insbesondere in Frankreich, dass mit einer deutlichen Verschlechterung der Lage auch in Deutschland zu rechnen ist“, so Dr. Thomas Pfisterer, Leiter des Veterinäramtes Rems-Murr in Backnang.

Bei Freilandhaltung vorsichtig sein!

„Die meisten Betriebe mit Freilandhaltung haben Vorkehrungen zur Aufstellung ihres Nutz- oder Hobbygeflügels getroffen, setzen diese leider aber nicht freiwillig um und halten ihre Tiere weiterhin im Freien“, beschreibt Dr. Sonja Ruffer, Tierseuchenreferentin des Veterinäramtes, die aktuelle Situation.

Zur Vorbeugung eines Geflügelpest-Eintrags wird deshalb dringend empfohlen, die Futter- und Tränkestellen sicher von Wildvögeln getrennt einzurichten. Darüber hinaus sind weitere Sicherheitsmaßnahmen wie etwa das Tragen einer separaten Schutzkleidung zu beachten.

Eine besondere Aufmerksamkeit ist weiterhin dem Geflügelhandel im Reisegewerbe zu schenken“, sagt Veterinäramtsleiter Dr. Pfisterer. Er weist darauf hin, dass die Geflügelhalter ausschließlich gesunde Tiere aus unverdächtigen Beständen zukaufen sollten. „Hier ist es empfehlenswert, zum Beispiel Junghennen von bekannten Betrieben aus der Region zu erwerben“, so Pfisterer. Bei Fragen zum Thema und zu Maßnahmen in den Betrieben stehen die Mitarbeitenden des Veterinäramts, Telefon 07191 8954062 oder E-Mail veterinaeramt@rems-murr-kreis.de, zur Verfügung.

E-Scooter in der Stadt

Mikromobilitäts-Marktführer Lime startet Service in Waiblingen

Von Montag, 2. Mai 2022, an können E-Scooter der Firma Lime auch in Waiblingen ausgeliehen werden. Das Unternehmen startet mit einer Flotte von 100 E-Scootern in der Stadt. Lime ist der weltweit führende Anbieter von Mikromobilität. In Deutschland verleiht das Unternehmen per App E-Scooter und E-Bikes in nun 68 Städten.

„Wir stellen unser Angebot in enger Absprache mit der Stadt Waiblingen zur Verfügung, um den Menschen eine nachhaltige Mobilitätsoption für die letzte Meile zu bieten, insbesondere als Ergänzung zum Öffentlichen Nahverkehr“, erklärt Jashar Seyfi, Deutschland-Chef von Lime. So will das Unternehmen Städte dabei begleiten, schrittweise autospezifische Verkehrsprobleme wie Staus und Luftverschmutzung in den Griff zu bekommen und bietet gleichzeitig eine erschwingliche Alternative zum Auto in der Stadt.

„Auch die Stadt Waiblingen sieht in der neuen Mobilitätsform das Potenzial, die Verkehrsketten in Waiblingen sinnvoll zu ergänzen. Sie bittet die Nutzerinnen und Nutzer aber gleichzeitig, auf die anderen Verkehrsteilnehmer Rücksicht zu nehmen“, sagt Frank Röpke, Leiter der städtischen Abteilung Verkehrsmanagement & Nachhaltige Mobilität.

Das Konzept, E-Scooter zu vermieten, war im Ausschuss für Planung, Technik und Umwelt Ende vergangenen Jahres beraten und befürwortet worden – als eines von zahlreichen Beiträgen, das Ziel „Klimaneutralität in Waiblingen bis 2035“ erreichen zu können.

Mit der Firma Lime wurde ein „Free Floating“ vereinbart; dabei werden die E-Scooter vom Anbieter am Anfang an gekennzeichneten Stellen im Stadtgebiet aufgestellt, die Scooter verteilen sich dann „selbstständig“ bzw. durch die



Solche E-Scooter sind von Montag, 2. Mai, an auch in Waiblingen zu sehen. Foto: Lime

Nutzer auf der Fläche. In verschiedenen Gebieten dürfen die E-Scooter nicht bewegt oder abgestellt werden.

Lime fordert seine Nutzer auf, die Verkehrsregeln einzuhalten, nur auf Straßen sowie Radwegen zu fahren und stets vorschriftsgemäß zu parken. Dafür weist Lime seine Kunden in der App auf die zulässigen Abstellbereiche hin. Ein Foto vom korrekt geparkten Fahrzeug nach Fahrtende soll ordnungsgemäßes Parken sicherstellen.

Die Ausleihe eines Lime Scooter kostet 1 Euro zum Entsperren und dann 25 Cent pro Minute der Nutzung.

Aktiv bleiben, sich beraten lassen

Stadtseniorenrat Waiblingen

Haben Sie Fragen, Anregungen, Ideen oder bereitet Ihnen irgendetwas Sorgen? Dann wenden Sie sich an Ihren Stadtseniorenrat Waiblingen! Jedes der zwölf Mitglieder tut einen Monat lang Dienst am „Apparat“, unter der Mobilnummer 01575 5381929 ist im April Dr. Alfred Jencio erreichbar; im Mai Stadtseniorenrat Hartmut Lehmann unter der Mobilnummer 0172 7777484.

Kulturradler unterwegs

Die Kulturradler oder all jene, die es werden möchten, begeben sich am Mittwoch, 4. Mai 2022, wieder auf Tour: auf dem Remstalradweg nach Remseck und Winnenden. Nach der Mittagspause geht es zum Hanweiler Sattel und zurück nach Waiblingen. Zwischen 50 und 70 Kilometer radeln die Teilnehmer üblicherweise am ersten Mittwoch im Monat. Infos per E-Mail an radeln-senioren.waiblingen@gmx.de.

Rennradler auf Tour

Die Rennradler fahren am Mittwoch, 11. Mai, um 10 Uhr nach Berglen. Treff zur etwa 75 Kilometer langen Fahrt (bei 700 Höhenmetern) ist am Brunnen des Bürgerzentrums. Gefahren wird nach Weitmars, durch das Walkersbacher Tal zum Edelmannshof; dort ist eine Einkehr geplant. Danach führt die Route ins Wieslaufftal und zurück nach Waiblingen.

Bei Regenwetter wird die Ausfahrt um eine Woche verschoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Fragen zur Tour beantwortet Edwin Bez, Tel. 58959.

Erinnerungen für die Zukunft

„Was Erinnerungen uns sagen wollen – Lebenskompetenz durch Erinnerung“, persönliche Lebensrückblicke aktivieren und für die Gegenwart nutzen, dies ist das Thema am Donners-



tag, 12. Mai, von 15 Uhr bis 17 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Die Psychologin Dr. Robin Lohmann lehrt die Teilnehmenden, auf die „Sieben Geschenke der Erinnerung“ zu achten: Freude, Persönlicher Lebenssinn, Identität und Selbstverständnis, Bewältigungsstrategien, Begleitung bei Umbruch und Wandel, Entdeckung persönlicher Potenziale und Zukunftsorientierung. Außerdem bekommen sie durch kleine geführte Übungen die Möglichkeit, ihren eigenen Lebenserinnerungen auf die Spur zu kommen und vielleicht auch etwas Neues für ihre Zukunft zu finden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen Papier und Stift mitbringen, außerdem ein Alltagsbild aus einer beliebigen Zeit ihres Lebens.

Mehr Informationen über die Kursleiterin auf lohmanna-robin.com.

Wohnberatung für Ältere

Eine kostenlose Wohnberatung für ältere Menschen und deren Angehörige zur Gestaltung der Wohnumgebung kann helfen, die eigenen vier Wände sicher zu gestalten und länger im häuslichen Umfeld leben zu können. Kontakt: Holger Sköries, Seniorenreferent der Stadt Waiblingen und Geschäftsstelle Seniorenrat, Telefon 5001-2340.

» www.waiblingen.de/stadtseniorenrat

Der richtige Typ sein

Stammzellenspende gesucht!

In der Deutschen Knochenmarkspendeteil sind unzählige spendenwillige Frauen und Männer registriert, die bereit sind, mit ihrer Knochenmarkspende Leben zu retten. Dennoch wird nur allzu oft die „Stecknadel im Heuhaufen“ gesucht, eben den einen exakt passenden Spender oder die Spenderin, wenn ein Mensch an Leukämie erkrankt ist.

Die Waiblingerin Nadja, Ehefrau und Mutter zweier kleiner Kinder, ist nun schon zum zweiten Mal von dieser Krankheit betroffen, sie leidet neun Monate nach der ersten Stammzellenübertragung erneut unter einer akuten myeloischen Leukämie und sucht ihre persönliche Spenderin oder ihren Spender. Sie bittet deshalb alle, die noch nicht registriert sind, sich zur Verfügung zu stellen und den ersten Schritt zu machen, um sich zu testen.

Unter www.dkms.de/nadja können sich die Freiwilligen kostenlos anmelden und ein Typisierungsset nach Hause bestellen.

Erdabbrüche am Remsufer

Radweg gesperrt

Erdabbrüche haben dafür gesorgt, dass entlang dem Radweg von der Waiblinger Vogelmühle in Richtung Remseck ein Teil des Remsuferers derart beschädigt ist, dass die städtische Abteilung Straßen und Brücken den Weg sperren lassen musste. Die Straßenkontrolle ergab, dass die Erdbewegungen noch nicht beendet sind, die Zufahrt zu den dahinter liegenden Grundstücken ist daher nicht mehr möglich. Das Befahren des Wegs mit dem Rad ginge mit einem erhöhten Risiko einher, denn die Fahrbahnplatte ist unterspült. Daher wurde der Streckenabschnitt gesperrt.

Bei einer weiteren Veränderung der Lage muss der Weg sicherheitshalber auch für Fußgänger gesperrt werden.

Umleitung bis Mitte August

In der Emil-Münz-Straße

Die Stadtwerke Waiblingen erneuern bis voraussichtlich Mitte August die Gas- und Wasserleitungen sowie Mittelspannungskabel in der Emil-Münz-Straße und zwar zwischen den Gebäuden Nummer 25 und 39. Der Verkehr wird umgeleitet. Deshalb ist im Abschnitt Alte Bundesstraße bis zur Kreuzung Heinrich-Heine-Straße mit Einschränkungen zu rechnen.

Davon betroffen ist auch die City-Bus-Linie 218. In Richtung Wasserstube biegt der Bus wie üblich in die Emil-Münz-Straße ein, fährt dann jedoch durch die Goethestraße mit Halt auf Höhe Gebäude Nummer 25, biegt dann in die Schwabstraße mit Fahrt zur entsprechenden Haltestelle, um im Anschluss der normalen Linienführung zu folgen.

In Richtung Bahnhof Waiblingen hält der Bus am Haltepunkt „Schwabstraße“, fährt durch die Schwabstraße, um dann in die Goethestraße einzubiegen. Die Weiterfahrt folgt der üblichen Route.

Bauarbeiten am Bahnhof

In geschützter Nachtzeit

„Unvermeidbare Arbeiten“ für einen reibungslosen Schienenverkehr an der Bahnstrecke zwischen Waiblingen und Winnenden sind in der Nacht zum Montag, 9. Mai 2022, erforderlich. Gearbeitet wird voraussichtlich von 22 Uhr bis 7 Uhr. Auch der Bahnhof Waiblingen ist betroffen. Dies teilt die von der Deutschen Bahn AG beauftragte Firma Leonhard Weiss mit. Es wird darauf geachtet, Lärm zu vermeiden: die schallgeminderten Stromaggregate werden so aufgestellt, dass die durch deren Betrieb entstehenden Schallwellen nicht direkt auf die Wohnbebauung abstrahlen, auch soll unnötiger Leerlauf der Maschinenmotoren verhindert werden.

S3 durch Busse ersetzt

Die Linie S3 von Waiblingen nach Backnang und in die Gegenrichtung wird in der Zeit von 23 Uhr bis 2 Uhr durch einen Busverkehr ersetzt. Die Haltestellen dafür sind: Waiblingen, Bushalt 11; Neustadt-Hohenacker, Bahnhof; Schwaikheim, Bahnhof; Winnenden ZOB, Haltepunkt 1 nach Waiblingen, Haltepunkt 5 nach Backnang; Nellersbach, Gewerbegebiet; Maubach, Wiener Straße; Backnang, ZOB, Haltepunkt 2c.

Von Waiblingen nach Stuttgart und in die Gegenrichtung halten die S-Bahnen jeweils an Gleis 3.

Regional- und Fernzüge werden umgeleitet

Auch S2 und S3 betroffen

Arbeiten an Kabeln und Leitungen im Bahnhof Bad Cannstatt bis Montag, 2. Mai 2022, führen zu Umleitungen bei den Regional- und Fernverkehrszügen über die S-Bahngleise. Mit Ausweisungen auf den S-Bahnverkehr ist von 30. April an zu rechnen: die Linie S2 verkehrt ganztägig im 30-Minuten-Takt zwischen Schorndorf und Filderstadt; die Linie S3 tagsüber ebenso im 30-Minuten-Takt zwischen Backnang und Flughafen/Messe. Reisende können sich ihren persönlichen Fahrplan unter www.bahn.de/persoentlicherfahrplan erstellen.

Einschränkungen Alte B14

Stadtwerke verlegen Kabel

Die Stadtwerke Waiblingen erneuern die Mittelspannungskabel an der Alten Bundesstraße 14 in Waiblingen. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich bis Ende April 2022 andauern. In dieser Zeit kommt es im Bereich der Einmündung Emil-Münz-Straße bis zur Alten Bundesstraße – Gebäude Nummer 51 – zu Verkehrseinschränkungen. Die Zufahrten zu den Firmen Bosch, Lorinser und zum Industriegebiet Eisental sind gewährleistet.

ERLEBEN SIE DIE
MOBILITÄT DER ZUKUNFT!

Am 28. April 2022 von 13:00 bis 16:00 Uhr
am Bürgerzentrum Waiblingen



Entwicklungsschritte des autonomen
Fahrens im Busverkehr werden am
28. April in Waiblingen sichtbar.

Das vom Land Baden-Württemberg
geförderte Projekt AMEISE wird ab
Sommer 2022 im Waiblinger Gewerbe-
gebiet Ameisenbühl das automatisierte
Fahren als Teil der Verkehrswende
erproben.

Am 28. April wird das Projektteam
am Waiblinger Bürgerzentrum die
beiden eingesetzten Fahrzeuge und
das Projekt vorstellen!



Sie können zu jeder Zeit zwischen 13:00 Uhr und 16:00 Uhr
vorbei kommen und die neuen Fahrzeuge besichtigen!
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Für mehr Informationen melden Sie sich bei uns.

Kontakt:
Telefon: +49 (0)711 259717-21
E-Mail: ameise@wandelgesellschaft.de



gefördert vom  Baden-Württemberg
 Landeshauptstadt
Waiblingen
 Hochschule
Esslingen
 Stadt
Waiblingen



Ein „EZ10“ des Herstellers EasyMile mit Elektro-
antrieb.
Foto: EasyMile



Der Sprinter im Ameisenbühl.
Foto: Hochschule Esslingen

Die Mobilität der Zukunft jetzt miterleben

Am Donnerstag, 28. April, vor dem Bürgerzentrum Waiblingen

**Die Entwicklungsschritte des automa-
tisierten Fahrens im Waiblinger Bus-
verkehr werden bald sichtbar: das
vom Land Baden-Württemberg geför-
derte Projekt „AMEISE“ soll im Gewer-
begebiet Ameisenbühl erprobt wer-
den. Bereits am Donnerstag, 28. April
2022, wird das Projektteam am Bür-
gerzentrum Waiblingen die beiden
künftig eingesetzten Fahrzeuge und
das Projekt selbst Interessierten in der
Zeit von 13 Uhr bis 16 Uhr vorstellen.**

Automatisiertes Fahren bietet die Chance, un-
sere Mobilität nutzerorientierter, effizienter
und vielfältiger zu gestalten. Die Stadt Waiblin-
gen ist Teil eines Konsortiums, das die Chancen
und Auswirkungen des autonomen Fahrens im
Busverkehr erforschen und weiterentwickeln
möchte. In enger Zusammenarbeit mit der
Hochschule Esslingen und weiteren Akteuren
aus Industrie und Forschung wird im Bereich
des Gewerbegebiets Ameisenbühl eine Inno-
vationsplattform in Form eines Reallabors erri-
chtet. In diesem sollen zwei Fahrzeuge an aus-
gewählten Tagen verkehren sowie der Betrieb
und die Funktionsweise erforscht werden.

Das Reallabor zeichnet sich durch koopera-
tive Forschung zwischen Hochschulen und In-
dustriepartnern der Region aus. Eine digitale
Plattform zur Abbildung von Intermodalität
und Vernetzung entsteht. Damit wird der Stadt
Waiblingen die Chance geboten, sich als Stand-

ort innovativer Lösungen für zukünftige Mobi-
litätskonzepte zu etablieren.

Vorgestellt werden zwei Fahrzeuge:

- ein EZ10 der dritten Generation, automatisier-
tes („selbstfahrendes“) Fahrzeug des Herstel-
lers EasyMile. Der EZ10 hat eine kastenförmige
Karosserie und vier Räder. In der Passagier-
kabine gibt es sechs Sitzplätze und vier (nach
anderen Angaben 6) Stehplätze. Die Stehplätze
können auch zum Transport eines Roll-
stuhls oder eines Fahrrades genutzt werden.
Den Elektroantrieb mit einem Asynchronmotor
speist ein Lithium-Eisenphosphat-Akku-
mulator mit einer Spannung von 48 V, dessen
Kapazität mit 8 kWh angegeben wird. Vollbe-
laden wiegt der EZ10 2750 kg. Das Fahrgestell
besteht aus Aluminium. Die Höchstgeschwin-
digkeit beträgt 40 km/h. Die maximale Fahrt-
dauer beträgt 14 Stunden.
- ein umgebauter konventioneller Sprinter, der
dauerhaft von einem Fahrer gesteuert wird
und in dem Messtechnik integriert wurde. Mit
der ausgestatteten Sensorik erhebt das Fahr-
zeug zusätzlich Daten auf der Strecke.

Das Programm

Start der Veranstaltung ist um 13 Uhr beim Bür-
gerzentrum Waiblingen. Jeweils um 14 Uhr, 15
Uhr und 16 Uhr sind Besucher zu einer kurzen
Vorstellung der Fahrzeuge eingeladen. Sie könn-
en aber zu jeder Zeit zwischen 13 Uhr und 16 Uhr
vorbeikommen und die neuen Fahrzeuge besich-
tigen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Von Sommer 2022 an sollen im Gewerbege-

biet Ameisenbühl an ausgewählten Tagen zwei
Forschungsfahrzeuge vom Waiblinger Bahnhof
bis zum Berufsbildungswerk fahren. Wer mit-
fahren möchte, sollte sich etwas Zeit mitbrin-
gen – es handelt sich nicht um einen konventio-
nellen Linienbetrieb.

**Die Forschungsschwerpunkte des
Projektes sind vielfältig. Kernfragen
sind unter anderem:**

- Wie wird sich autonomes Fahren auf die Be-
rufsbilder im ÖPNV auswirken?
- Kann das autonome Fahren wirtschaftlich
sein?
- Wird der Verkehr dadurch mehr oder weni-
ger?
- Ist das autonome Fahren „sicher“?
- Wie wird das autonome Fahren von der Bevöl-
kerung angenommen?
- Wie kann die Technik hinter dem autonomen
Fahren weiterentwickelt werden?

Projektpartner: Hochschule Esslingen (Projekt-
koordinator); Stadt Waiblingen; Universität
Stuttgart; IMU Institut GmbH; Omnibus Ver-
kehr Ruoff GmbH; Verband Deutscher Ver-
kehrsunternehmen (VDV); VDV-Akademie; Sof-
ting Engineering & Solutions GmbH; Volkmann
Straßen- und Verkehrstechnik GmbH; Bridging
IT GmbH; Kommunikationsbüro Ulmer
GmbH.

Assoziierte Partner: Berufsbildungswerk Waib-
lingen; Landratsamt Rems-Murr-Kreis; Wirt-
schaftsförderung Region Stuttgart GmbH; In-
terlink GmbH.



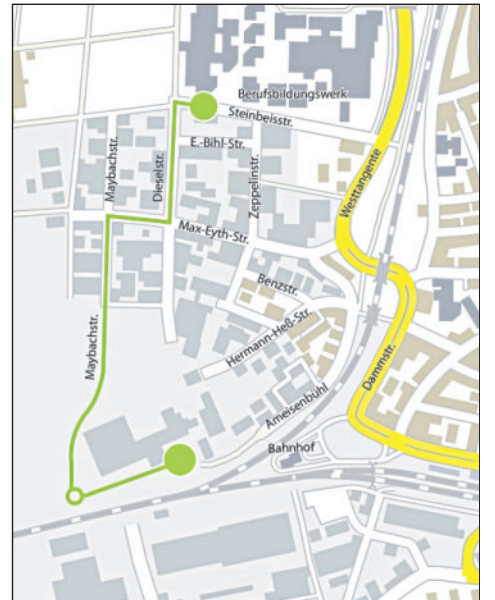
Das Innere des Sprinters ist mit Messtechnik
und Kameras ausgestattet.

Foto: Hochschule Esslingen



Der Lidar-Laserscanner, angebracht am Sprint-
er.

Foto: Hochschule Esslingen



In Grün: die künftige Fahrstrecke der AMEISE
durch das Gewerbegebiet Ameisenbühl.

Plan: Werbeagentur Schiller

Betreuerin und
Betreuer gesucht

Auch in diesem Jahr begleitet die Corona-Pan-
demie den Alltag von Kindern. Damit sie den-
noch Abstand gewinnen können und eine klei-
ne „Verschnaufpause“ in den Ferien bekom-
men, macht die Stadt vielfältige Sommerferi-
en-Wochenangebote. Dafür werden Betreue-
rinnen und Betreuer gesucht, um den Kindern
im Alter von sechs Jahren bis 13 Jahre schöne Feri-
en zu bereiten. Das Mindestalter der gesuch-
ten Betreuer ist 16 Jahre. Tatkräftige Unterstü-
tzung werden benötigt für:

- die Stadterholung von 8. bis 12. und von 15.
bis 19. August in der Gemeindehalle Neu-
stadt.
- das AdventureCamp von 8. bis 12. und von 15.
bis 19. August am Hartwald in Hegnach.
- Die KinderKreativWochen von 22. bis 26. Au-
gust und von 29. August bis 2. September auf
der Jugendfarm in Waiblingen.

Die jugendlichen Helferinnen und Helfer er-
halten ein Vorbereitungsseminar und werden
außerdem während der einzelnen Ferienange-
bote von sozialpädagogischen Fachkräften an-
geleitet, damit sie bestmöglich auf ihren Ein-
satz vorbereitet sind. Auch bei der Gestaltung
der einzelnen Ferien-Wochenangebote sind die
Betreuer aktiv beteiligt und können Ideen zu
Kreativ-Angeboten, Ausflügen, Workshops und
sportlichen Aktivitäten sowie weiteren Freizeit-
tätigkeiten einbringen.

Aufgaben der Betreuerinnen und Betreuer
können zum einen die Mitorganisation des
Freizeitangebotes und die Anleitung einer
Gruppe sein; zum anderen kommen die Mitar-
beit bei Workshops sowie die Unterstützung
beim Auf- und Abbau in Frage.

Außer einem Verdienst in Höhe von bis zu
300 Euro erhalten die Mitwirkenden Einblick in
die Arbeit mit Kindern und sammeln Erfahrungen
rund um die Ferienangebote.

Wer dabei sein will, meldet sich bei der Kin-
der- und Jugendförderungen der Stadt Waib-
lingen an: telefonisch unter 5001-2721, Mail an
kjf@waiblingen.de. Weitere Informationen un-
ter www.waiblingen.de/ferienprogramm.

Die Kunst
des Sprayens gelernt**Workshop vermittelt Theorie und
Praxis des Graffiti-Sprühens**

Die Kunst des Sprayens und die Geschichte der
Graffiti-Kunst haben 13 Jugendliche in einem
zweitägigen Osterferien-Workshop der städti-
schen Kinder- und Jugendförderung erfahren –
sowohl theoretisch als auch ganz praktisch.
Veranstaltet wurde der Kurs von der Villa Rol-
ler.

Das Ergebnis kann auf der Graffiti-Wall nahe
der Skatebowl in der Waiblinger Talaua begu-
tet werden, denn an dieser Wand wurde der
theoretische Input ganz praktisch umgesetzt.
Dozent Maximilian Frank stieg am ersten Tag
in die Geschichte des Graffiti-Sprays ein; von
11 Uhr bis 14 Uhr erfuhren die Teilnehmenden
auch alles zum Thema legales und illegales
Sprayen. Erste Übungen unternahmen die
Teenager im Alter von 13 Jahren an mit Bun-
stiften auf Papier, wo sie versuchten, den Graf-
fiti-Stil umzusetzen.

Wie Dennis Nanakin, Mitarbeiter der Villa
Roller, berichtete, hatte sich die Gruppe darauf
verständnis, gemeinsam den Schriftzug „Waib-
lingen“ zu sprayen. Dazu trafen sich die Ju-
gendlichen an Tag zwei bei der erst jüngst vom
Jugendgemeinderat neu gebauten Graffiti-
Wand in der Talaua. Angeleitet vom Fachmann,
gründeten die Kids die Wand in blauer Farbe,
ehe sie sich gemeinsam ans Werk machten, um
sie neu mit dem verabredeten Schriftzug
künstlerisch zu gestalten. Er wurde um zwei
weitere Figuren, die ein Banner mit den Worten
„Villa Roller“ halten, ergänzt. Ihrer Fantasie
freien Lauf lassen konnten die frisch gebacke-
nen Graffiti-Künstler nach der Mittagspause
auf der Rückseite der Wand, wo noch das eine
oder andere Kunstwerk entstand. Mit der neu-
gestalteten Wand ging auch der Workshop zu
Ende, den die Kinder und Jugendlichen sicher-
lich in guter Erinnerung behalten werden.

Finanziell unterstützt wurde das Projekt vom
Landratsamt Rems-Murr-Kreis.



In einem Graffiti-Workshop der Villa Roller haben Teenager in den Osterferien mehr über die Ge-
schichte des Sprayens erfahren, aber auch die Kunst des Spühens gleich in die Praxis umgesetzt.



Das Kunstwerk auf der Wand nahe der Skatebowl: Waiblingen auf blauem Hintergrund.



Der Profi gibt Tipps. Fotos: Nanakin



Erste Versuche auf Papier.



Die Wand wird vorbereitet.

Außenbecken des Hallenbads unbeheizt

Wichtige Energiesparmaßnahme

Das Außenbecken des Waiblinger Hallenbads an der Talaue bleibt bis zur Öffnung der Freibäder zugänglich, wird jedoch aufgrund von Energiesparmaßnahmen momentan nicht beheizt. Das teilen die Stadtwerke Waiblingen. Besonders kritisch anzusehen seien in der derzeitigen Energielage Ganzjahres-Außenbecken, die einen Energiebedarf von bis zu 2 000 Watt pro Quadratmeter Wasserfläche haben. Das sei etwa 100-mal mehr als zur Beheizung in einem gut gedämmten Wohngebäude je Quadratmeter erforderlich sei. Damit sei ein Weiterbetrieb dieser Becken energetisch, aber auch gesellschaftlich momentan schwer vertretbar.

Fahrzeuge werden gecheckt

Prüfdienst hält in Waiblingen

Autofahrerinnen und Autofahrer aus dem Raum Waiblingen können ihr Fahrzeug in der ADAC-Prüfeinheit kostenfrei checken lassen. Der Truck steht von Mittwoch, 4., bis Freitag, 6. Mai 2022, in Waiblingen auf dem Parkplatz an der Rundsporthalle (Beinsteiner Straße). Das Prüfteam ist von 10 Uhr bis 13 Uhr sowie 14 Uhr bis 18 Uhr im Einsatz. In diesem Zeitraum steht zudem die mobile Strom-Tankstelle für Autos, Elektroroller und Pedelecs zur Verfügung. Der Strom wird auf dem Fahrzeugdach von Solarzellen erzeugt.

Die Box, integriert in einem mehr als zehn Meter langen Lkw, ermöglicht durch innovative digitale Technik unter anderem den Check von Reifenprofilföten, Bremskraft, Stoßdämpfer und Bremsflüssigkeit (soweit fahrzeugtechnisch möglich). Zudem kann die Fahrzeugbeleuchtung auf Funktion überprüft werden. Der Prüfcontainer verfügt über eine Hebebühne, so dass im Bedarfsfall die Unterseite des Fahrzeuges inspiziert werden kann. Die maximale Durchfahrthöhe beträgt 1,80 Meter.

Ziel ist es, Probleme frühzeitig zu erkennen, Folgeschäden am Fahrzeug zu vermeiden und einen Beitrag zur Verkehrssicherheit zu leisten.

Nach der Prüfung werden die gemessenen Werte in einem Protokoll sichtbar. Höchste Sicherheits- und Hygienemaßstäbe werden angewandt, was zu längeren Wartezeiten führen kann. Personen mit akuten Krankheitssymptomen werden gebeten, von einem Besuch abzu-sehen. Alle Informationen sowie den Tourplan gibt es im Internet unter <https://www.adac.de/der-adac/regionalclubs/wuerttemberg/mobiler-pruefdienst/>.

Zensus – bald geht’s los!

Auch in Waiblingen

Vom Stichtag 15. Mai an werden in ganz Deutschland verschiedene Befragungen für den Zensus 2022 durchgeführt. Welche Ziele hat der Zensus?

Der Zensus 2022 dient dazu, die amtliche Einwohnerzahl zu ermitteln, soziodemographische Merkmale sowie Angaben zu Wohnungen und Gebäuden zu gewinnen. Vereinfacht gesagt wird untersucht, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie arbeiten und wohnen. Anhand der gewonnenen Erkenntnisse können unter anderem Förderprogramme aufgesetzt und Infrastrukturmaßnahmen geplant werden. Die ermittelte Einwohnerzahl ist zudem maßgeblich für den Finanzausgleich. Konkret bedeutet das für Waiblingen: je höher die errechnete Einwohnerzahl, desto mehr Mittel erhält die Stadt in den kommenden Jahren. Der Zensus hat deshalb eine große Bedeutung für alle, die in Waiblingen wohnen.

Wie funktioniert der Zensus?

Der Zensus wird als registergestützte Volkszählung durchgeführt, die um eine Haushaltsstichprobe, eine Vollerhebung an Sonderbereichen sowie eine Gebäude- und Wohnungszählung ergänzt wird. Damit möglichst wenige Personen an regulären Wohnanschriften Auskunft geben müssen, wird nur eine Stichprobe in geeigneter Größe befragt. Die Angaben der Bewohnerinnen und Bewohner werden anschließend statistisch hochgerechnet. An sogenannten Sonderbereichen wie Pflegeheimen, Internaten oder Wohnheimen findet eine Vollbefragung statt. Dort werden jedoch weniger Merkmale als an Privathaushalten erhoben. In bestimmten Bereichen sind nicht die Bewohner, sondern die Einrichtungsleitungen für die Auskünfte verantwortlich.

Die Gebäude- und Wohnungszählung erfolgt durch das Statistische Landesamt. Dazu erhalten Wohneigentümer direkt vom Statistischen Landesamt entsprechende Informationen und Unterlagen per Post. Da die Haushaltsstichprobe und die Gebäude- und Wohnungszählung getrennt voneinander ablaufen, können die Haushalte also sowohl von einem Erhebungsbeauftragten als auch vom Statistischen Landesamt kontaktiert werden.

Welche Haushalte werden befragt?

In einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren wurden rund 700 Anschriften im gesamten Stadtgebiet als Stichprobe für die Haushaltsbefragungen gezogen. Alle Perso-



nen, die an diesen Anschriften wohnen, werden von Erhebungsbeauftragten befragt. Die Teilnahme an der Befragung ist für die ausgewählten Personen verpflichtend.

Wie erfahre ich, dass mein Haushalt befragt wird?

Der Stichtag für die Befragungen ist der 15. Mai 2022. Dementsprechend finden die Interviews von 16. Mai an statt. Sollte Ihre Anschrift zur Stichprobe zählen, erhalten Sie etwa ein bis zwei Wochen im Voraus von der oder dem zuständigen Erhebungsbeauftragten ein Schreiben mit einem Terminvorschlag für das Interview. Das Schreiben enthält auch Kontaktdaten, um bei Bedarf den Termin für die Befragung zu verschieben. Dem Schreiben ist ein Flyer mit Informationen zum Zensus sowie eine rechtliche Belehrung beigelegt. Die Befragungen sollen bis Ende Juli abgeschlossen sein.

Wie läuft die Haushaltsbefragung ab?

Zum angekündigten Termin kommt der oder die Erhebungsbeauftragte zu Ihnen und weist sich aus. Die Befragung kann an bzw. vor der Haustüre erledigt werden. Es ist nicht erforderlich, dass alle Mitglieder eines Haushaltes bei dem Termin anwesend sind. Ausreichend ist es, wenn ein volljähriges Mitglied des Haushalts anwesend ist und die Auskünfte für alle erteilt.

Zunächst werden die Grundmerkmale wie Name, Geburtsdatum und Geschlecht aller Haushaltsmitglieder erfasst. Dies ist auch für größere Haushalte innerhalb weniger Minuten erledigt. Anschließend geht es weiter mit Fragen zu den Themen Bildung und Ausbildung sowie Berufstätigkeit. Dazu erhalten Sie Zugangsdaten für einen Online-Fragebogen, der innerhalb weniger Minuten ausgefüllt werden kann. Die Angaben sollten innerhalb einer Woche eingetragen werden. Sollten Sie keinen Internetzugang haben oder Hilfe benötigen, können Sie die Angaben auch anhand eines Papierfragebogens machen. Alle Erhebungsbeauftragten führen Masken und Desinfektionsmittel mit sich. Sie sind angehalten, die Interviews so zügig wie möglich vorzunehmen.

Um welche Themen geht es?

Abgefragt wird unter anderem, mit wie vielen

Personen Sie in einem Haushalt leben und ob Sie noch einen weiteren Wohnsitz haben. Auch der Schul- und Berufsabschluss wird erhoben. Außerdem werden Ihnen Fragen zur Berufstätigkeit gestellt, z. B. in welcher Branche Sie arbeiten und ob Ihr Arbeitsort in dem Ort liegt, in dem Sie wohnen. Fragen nach Ihrer Religion, Ihrer politischen Orientierung, Ihrem Einkommen oder Vermögen werden nicht gestellt. Ein Muster des Online-Fragebogens ist auf der Homepage der Stadt Waiblingen verlinkt.

Wer erhält meine Daten?

Ihre Angaben dürfen nur für statistische Zwecke verwendet werden und werden nicht an Behörden wie das Einwohnermelde- oder Finanzamt übermittelt. Wenn also beispielsweise jemand in einer Wohnung lebt ohne dort gemeldet zu sein, hat er keine Konsequenzen zu befürchten. Er ist jedoch auskunftspflichtig und muss die Angaben zum Zensus machen.

Die Stadt Waiblingen selbst speichert die Angaben nicht dauerhaft ab, sondern übermittelt diese an das Statistische Landesamt.

Im weiteren Verlauf wird unterschieden zwischen Erhebungsmerkmalen und Hilfsmerkmalen. Zu den Hilfsmerkmalen zählen unter anderem die Namen und Anschriften der Auskunftspflichtigen. Diese Merkmale werden hauptsächlich für die Organisation und Durchführung der Statistik benötigt. Unter anderem können dadurch Dubletten herausgefiltert werden. Diese Angaben werden deshalb zum frühestmöglichen Zeitpunkt von den restlichen Daten getrennt und gelöscht. Für die Aufbereitung der statistischen Informationen werden nur die Erhebungsmerkmale verwendet. Somit sind später keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen mehr möglich.

Wo kann ich mich informieren?

Auf der Homepage www.zensus2022.de hat das Statistische Bundesamt zahlreiche Informationen rund um den Zensus zusammengestellt. Die Informationen stehen in insgesamt sechzehn Sprachen zur Verfügung.

Bei konkreten Fragen können Sie sich an die Erhebungsstelle der Stadt Waiblingen wenden, Tel. 07151 5001-2866 oder per E-Mail an zensus2022@waiblingen.de.

Dreimal im Mai

Flaggen vor den Rathäusern

Aus Anlass des „Tags der Arbeit“ am Sonntag, 1. Mai 2022, werden vor dem Rathaus Waiblingen und vor den Rathäusern in den Ortschaften die Bundes-, Landes- und Europaflaggen gehisst.

Auch am Europatag, Montag, 9. Mai, wehen vor den Rathäusern die Flaggen. Dritter Gedenktag im Mai ist am Montag, 23. Mai: „Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes“.

Informiert durch „Haus und Grund“

Seminarreihe im Mai 2022

Der Haus- und Grundbesitzerverein Waiblingen, Winnenden und Umgebung bietet im Mai 2022 verschiedene Seminare an, von denen Eigentümer von Haus- und Grundbesitz profitieren können. Veranstaltungsort ist der Storchenteller im Gebäude der Volksbank Stuttgart, Marktstraße 24 in Winnenden.

Der Anmeldeschluss zu den Angeboten ist Freitag, 13. Mai. Anmeldung: online über www.hausundgrundwvni.de; telefonisch unter 07151 9828700.

Seminare 1 und 3: „Erben und Vererben von Immobilien“, jeweils montags, am 16. und 23. Mai, um 19 Uhr. Referent: Notar Dirk Dlapal. – Seminar 2: „Miethöhungen nach den neuesten, qualifizierten Mietspiegeln“ am Mittwoch, 18. Mai, um 19 Uhr. Referent: Rechtsanwalt Hartwig Leibfritz. – Seminar 4: „Das neue, stark veränderte Wohnungseigentumsgesetz (WEG-Reform 2020)“ am Mittwoch, 25. Mai, um 19 Uhr. Referent: Rechtsanwalt Hendrik Leibfritz.

Die einzelnen Veranstaltungen dauern höchstens zwei Stunden, Zeit für Fragen ist eingeplant. Es stehen pro Veranstaltung höchstens 35 Plätze zur Verfügung.

Teilnahmegebühr: 12 € pro Person und Veranstaltung, sie ist vor Veranstaltungsbeginn vor Ort in bar zu entrichten. Anmeldung erforderlich, ebenso die rechtzeitige Absage im Verhinderungsfall.

Die Hygieneregeln vor Ort sind einzuhalten, es besteht Maskenpflicht.

Das regionale „Tal der Verpackung“ dehnt sich weltweit immer weiter aus

13 neue Mitglieder für „Packaging Valley“ gewonnen – Stadt Waiblingen von Anbeginn dabei

Wer in der Scheuergasse 4 vor der Touristinformation steht, dem fällt sicherlich auch das Hinweisschild auf das „Packaging Valley“ auf: Im gleichen Gebäude ist nämlich eine der beiden Geschäftsstellen untergebracht. Das „Packaging Valley“, ein Verbund der Verpackungsindustrie, hat sich aus einer Verschmelzung des Waiblinger „Packaging Excellence Center“, dessen Gründungsmitglied die Stadt Waiblingen ist, und des „Packaging Valley“ in Schwäbisch Hall ergeben.

Das „Packaging Valley“ hat in den vergangenen zehn Monaten 13 neue Mitglieder gewonnen – namhafte und innovative Unternehmen, deren Kompetenzen für die Verpackungsindustrie besonders wichtig sind. Darunter Automatisierungsexperten, Material- und Komponentenhersteller sowie Anlagenbauer. Fast zwei Jahre ist es her, dass sich die beiden Netzwerke „Packaging Valley“ und „Packaging Excellence Center“ zusammengeschlossen haben. In dieser Zeit wurde viel gemeinsam vorangetrieben und gemeinsame Ziele wurden beschlossen – das teilt der eingetragene Verein mit und erklärt weiter: „Stark im Einsatz von modernen und digitalen Technologien, innovativ in der Entwicklung neuer leistungsstarker Maschinen und Komponenten und wegweisend in der Einführung und Umsetzung nachhaltiger Lösungen – das ist Packaging Valley. Dass das am besten gemeinsam geht, sieht man an dem fast 100-Mitglieder-starken Netzwerk“.

Für Unternehmen ist das einer der wichtigsten Gründe, Teil des Netzwerks zu werden. Die Mitglieder kommen meist aus der Verpackungsindustrie oder stellen für diese wesentliche Komponenten her. Sie bilden die gesamte Wertschöpfungskette ab. „Nachhaltige und innovative Produkte, Technologien und effiziente Verpackungslösungen sind das Ergebnis einer starken Zusammenarbeit“, so Martin Buchwitz. Er ist einer der beiden Geschäftsführer des Packaging Valley. Für ihn ist das Netzwerk eine unschlagbare Stärke und Verpackungskompe-

tenz im Süden Deutschlands und weit darüber hinaus.

Herausforderungen gemeinsam begegnen – auch das ist die Stärke des Packaging Valley. Da wäre der Fachkräftemangel, der zunehmende Wettbewerb aus Asien und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit – in den Unternehmen selbst und entlang der gesamten Lieferkette. Dazu bietet das Netzwerk seinen Mitgliedsunternehmen Seminare, setzt auf Wissensaustausch, nationale und internationale Kooperationen und organisiert Events zur Nachwuchsförderung.

Der Packaging Valley MAKEATHON hat sich erfolgreich zu einem jährlich stattfindenden New-Work-Konzept etabliert. Zwar wird für 2022 ein gutes Geschäftsjahr erwartet (laut Mitgliederbefragung im Packaging Valley, 2021), dennoch wird das Personalproblem weiterhin die Unternehmen beschäftigen. Gemeinsame Projekte zur Talentsuche haben sich als sehr effizient erwiesen.

Neue Kompetenzen stärken das Netzwerk

Seit Juni 2021 verstärken 13 neue Unternehmen das Verpackungscluster. Ihr Know-how und ihre innovativen Services, Maschinen und Anlagen sowie Technologien sind eine perfekte Ergänzung der Kompetenzen im Packaging Valley.

Automatisierungsexperten zur Effizienzsteigerung im Maschinenbau

Das Portfolio optimieren, Fixkosten senken – was viele Maschinenbauer verfolgen, hat sich das Entwicklerbüro FelgerEngineering aus Weinstadt zur Aufgabe gemacht. Eine gute Ergänzung im Packaging Valley.

Montage und IT-Lösungen ist das Kerngebiet der LEAD Digitalisierungs GmbH. Mit schlüsselfertiger Industrie 4.0 Software steigert das Unternehmen aus dem Remstal die Wettbewerbsfähigkeit und Effizienz des deutschen Sondermaschinenbaus.

Die Lenze Vertrieb GmbH unterstützt bei der Entwicklung automatisierter Maschinenkonzepte. Als Technologiepartner setzt das Stuttgarter Unternehmen auf den Austausch im Netzwerk. Das ermöglicht, nah an den Anforderungen des Maschinenbaus zu entwickeln.



Automatisierungs-Know-how bringt Cognex Germany mit. Gerade für kleinere Losgrößen entwickelt der internationale Player für Bildverarbeitungssysteme effiziente Lösungen. Gegenseitige Unterstützung und der Ausbau produktiver Partnerschaften machen Packaging Valley für das Unternehmen mit Sitz in Karlsruhe besonders interessant.

Ein Experte auf dem Gebiet automatisierter Formatwechsel ist das Unternehmen Le-nord+Bauer aus Oberhausen. Damit kann die Anlagenproduktivität signifikant gesteigert werden. Bewegungssensorik und integrierte Antriebstechnik gehören zu den Spezialgebieten des Komponentenherstellers.

Pharma – ein wichtiger Zweig im Packaging Valley

Der Verpackungsmaschinenbauer Rotzinger PharmaPack erweitert die starke Pharma-Ausprägung im Packaging Valley. Das Unternehmen aus Waiblingen, das Primär- und Sekundär- sowie Track-und-Trace-Lösungen für die Branchen Pharma, Kosmetik und Lebensmittel anbietet, setzt auf eine digitale Maschinenvernetzung.

Gemeinsame Sache mit Packmittelherstellern und Lieferanten für eine nachhaltige Wertschöpfung

Mit individuellen Produkten und Lösungen für die Verpackungsindustrie ist die Max Schlatterer GmbH ein zuverlässiger Partner und langjähriger Lieferant vieler Packaging Valley Mit-

glieder. Das schwäbische Familienunternehmen aus Herbrechtingen, Baden-Württemberg, produziert endlose Antriebs-, Transport- und Prozessbänder unter der Marke Esband.

Neu-Mitglied ist auch Illig, ein weltweit führender Anbieter von Verpackungs- und Thermoformsystemen sowie Werkzeugsystemen für Karton, Papier und Kunststoff. Der Maschinenbauer aus Heilbronn verstärkt das Packaging Valley mit Know-how in nachhaltigen Produktionssystemen und kreislauffähigen Verpackungslösungen.

Die Vielfalt an Arbeitsgruppen und Veranstaltungen überzeugt auch HERMA, Teil des Netzwerks zu sein. Der Spezialist für Etikettiermaschinen aus Filderstadt arbeitet mit modernsten Fertigungs- und Logistikprozessen. Effizienz und Wirtschaftlichkeit ist ein gemeinsamer Nenner im Verpackungscluster.

Dass Kooperationen für eine nachhaltige Entwicklung notwendig sind, der Meinung ist auch Südpack. Der Hersteller von Folienlösungen aus Ochsenhausen setzt auf Nachwuchsförderung und Kreislaufwirtschaft. Beides sind wichtige Themen im Packaging Valley.

FPS Flexpack GmbH ist vor allem auf Verpackungen aus Wellpappe spezialisiert. Das Unternehmen aus Rastatt sieht die Notwendigkeit, immer schneller auf neue Herausforderungen zu reagieren. Effizienter handeln und auf dem aktuellen Stand bleiben, das geht besser mit Hilfe eines großen Netzwerks.

Das Ingenieurbüro Lawrenow in der Nähe von Regensburg bietet industrielle Druck- und Überwachungssysteme. „Gemeinsam vorankommen und zusammen Projekte realisieren“ sind für das auf Kennzeichnungstechnik spezialisierte Unternehmen Vorteile des Netzwerks.

Verpackungslösungen für die Anwendungsfelder Konsumgüter, Healthcare und Kontakt-linsen bietet KOCH Pac-Systeme. Nachhaltiges Verpacken gehört für das Unternehmen aus Pfalzgrafenweiler zum Leitgedanken, angefangen bei den Materialien bis hin zum Lebenszyklus der Anlagen.

Über Packaging Valley Germany

Der 2007 in Schwäbisch Hall gegründete Verein Packaging Valley Germany e. V. ist das Cluster der Verpackungsindustrie im deutschen Südwesten. Es ist aus einer Verschmelzung der Cluster Packaging Valley Germany und Packaging Excellence Region Stuttgart hervorgegangen. Es vernetzt rund 100 Unternehmen mit zahlreichen Experten aus der Verpackungsindustrie. Dazu zählen Hersteller von Verpackungsanlagen und Verpackungsmaschinen, Anbieter von Software und Automatisierungslösungen, Hersteller von Komponenten, Anbieter von Dienstleistungen rund um die Verpackungsindustrie sowie öffentliche Institutionen.

Die Unternehmen im Packaging Valley sind der Zukunft immer einen Schritt voraus und bieten dem Markt die besten Technologien im Bereich Verpackungsmaschinen. Mit einem Exportanteil von mehr als 80 Prozent ist die Technologievielfalt aus dem Packaging Valley auf der ganzen Welt vertreten. Internationale Marktführer aus den Bereichen Food, Getränke, Süßwaren, Pharma und Kosmetik zählen zu den Kunden.

Sitz in Waiblingen

Der Sitz von Packaging Valley Germany e. V. ist in Waiblingen, Scheuergasse 4, mit einer weiteren Geschäftsstelle in Schwäbisch Hall. Ein Großteil der Mitglieder ist im Südwesten, mit Schwerpunkt in den Regionen Stuttgart und Hohenlohe, beheimatet. Als Teil der Kompetenzzentren Initiative der Region Stuttgart wird das PV von der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH unterstützt.

Mehr Informationen zu weiteren Terminen, Aktivitäten und Mitgliedsunternehmen von Packaging Valley Germany:

» www.packaging-valley.com.



Mit dem Willi unterwegs

Wer am „Tag des Wanderns“, Samstag, 14. Mai 2022, oder beim Deutschen Wandertag im August unterwegs ist, für den hat die Touristinformation einen Begleiter aufgetan. Feinster Genuss im Flachmann lässt sich praktisch im oder am Rucksack verstauen: die gebrannte Williams Christ-Birne mit 40 Volumen-Prozent, 0,1 Liter in der handlichen Flasche von der Brennerlei Frech, sind für 4,90 Euro im i-Punkt, Scheuergasse 4, erhältlich. Foto: Schober



Kräfte sammeln

Viel zu oft gehen Menschen an zunächst für sie unscheinbaren Pflanzen vorüber, obwohl einige sogar heilsame und kraftbringende Kräuter sind. Hierzu gehören beispielsweise Brennnessel, Bärlauch oder Barbarakraut. Deren Wirkungen wieder in Erinnerung bringen, dazu verhilft die Heilkräuter-Pädagogin Carmen Brand, die am Samstag, 7. Mai 2022, um 10 Uhr zum einhalbstündigen Kräuterspaziergang in der Waiblinger Talaue bittet (weiteres Angebot am Freitag, 10. Juni, um 16 Uhr). Start ist an der Rundsporthalle (Fitness Parcours). Vermittelt wird beispielsweise, wie diese Frühjahrskräuter für die Gesundheit und das Wohlbefinden genutzt werden können. Zahlreiche Kräuter stehen fast ganzjährig und kostenlos zur Verfügung. Sie bringen Farbe und Vielfalt in die Küche und liefern Kraft und Stärke aus der Natur. Gebühr: 10 Euro. Reservierungen unter www.waiblingen.de/de/Wirtschaft-und-Tourismus/Erlebnisse/Natur. Wer einen Korb oder ein Gefäß mitbringt, kann sofort Kräuter sammeln; außerdem gilt es, an einen Sonnenschutz und an ausreichend zu Trinken denken.

Beim Abendspaziergang spannende Einblicke hinter die Kulissen der Fachgeschäfte erhalten

Beginn: Mittwoch, 18. Mai, 19 Uhr – Teilnahme nur online buchbar – Erlös für guten Zweck bestimmt

Nach der coronabedingten Pause kann der Waiblinger Einzelhandel wieder in einer entspannten Atmosphäre kennengelernt werden. Beim Abendspaziergang am Mittwoch, 18. Mai 2022, um 19 Uhr besteht die Möglichkeit, hinter die Kulissen der Waiblinger Unternehmen und Fachgeschäfte zu schauen.

Nach Ladenschluss lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in zwei kleinen Gruppen die Philosophie und die Arbeitsweise der einzelnen Geschäfte kennen. Vier Unternehmen

stellen sich den Fragen der Besucher und erzählen aus dem Nähkästchen. Die „Spaziergänger“ erwartet ein unterhaltsamer und informativer Abend.

Die vier Gastgeber „b:OHNE Unverpackt“, „Maren Möst Fotografie“, „Schöllkopf Backwaren“ und „Wäller Schuhmoden“ zeigen, was sie zu bieten haben. Jedes Geschäft hat seine eigene Geschichte, über die an diesem Abend etwas mehr zu erfahren ist.

Der Abendspaziergang dauert etwa zwei Stunden. Beginn ist am Mittwoch, 18. Mai, um 19 Uhr bei der Touristinformation in der Scheuergasse 4. Nach einer kurzen Begrüßung werden zwei Gruppen gebildet mit maximal 25 Teilnehmenden und der Abend

kann beginnen. Beide Gruppen werden von Mitarbeitern der Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH begleitet.

Die Tickets können ab diesem Jahr nur noch online erworben werden. Unter www.waiblingen.de/Waiblinger-Abendspaziergang sind sie für 5 Euro erhältlich. Kunden, die Schwierigkeiten bei der Online-Buchung haben, können sich auch gern an die Touristinformation, Telefon 07151 5001-8321, wenden. Dort helfen die Mitarbeiterinnen weiter. Der Erlös des Ticketverkaufs kommt einem gemeinnützigen Zweck in Waiblingen zugute.

Der Abend klingt bei einem gemeinsamen Umtrunk aus.

Hochkarätiger Pferdesport

Die Trio-Turniersaison im Waldmühleweg beginnt

Hochkarätiger Pferdesport ist in Waiblingen in diesem Jahr bei drei Turnieren geboten, denn zahlreiche Spring- und Dressurpferde und ihre Reiterinnen und Reiter trainieren motiviert für die Sportsaison 2022. Der Reitverein Waiblingen wird in diesem Jahr wieder als Turnierausrichter dazu beitragen, dem Pferdesport eine passende Bühne zu sein.

Und dies nicht wie gewohnt an nur zwei, sondern an drei Turnierwochenenden, an denen die Pferdefreunde auf ihre Kosten kommen. Von Freitag, 29. April, bis Sonntag, 1. Mai, lädt der Reitverein Waiblingen zum Auftakt der Turnierserie auf die Vereinsanlage an der Rems ein. Aber auch an den beiden Wochenenden von 22. bis 24. Juli und von 29. bis 31. Juli, kämpfen zahlreiche Rösser und deren Reiter um Sekunden, Punkte, Wertnoten und um die Gunst des Publikums und der Richter.

Seit fast 65 Jahren ist der Reitverein Waiblingen eine feste Größe inmitten der Waiblinger Sportvereine. Bekannt ist der Verein aber auch bei Reitern und Pferdefreunden aus der Region und weit über die Grenzen des Stadtgebietes hinaus: im „Gästebuch“ des Vereines haben sich über die Jahrzehnte hinweg auch international bekannte Größen aus dem Reitsport verewigt.

Um seinem guten Ruf treu zu bleiben, haben die Veranstalter das Programm so konzipiert, dass ambitionierte Amateure und professionel-

le Reiter gleichermaßen ihr Geschick sowohl im Springparcours als auch im Dressurviereck unter Beweis stellen können.

Wuchtige Sprünge, knifflige Kombinationen, breite Oxer – spannend wird es garantiert, ob mit Tempo gegen die Stoppuhr oder mit besonders gutem Stil und Haltung, das Ziel ist stets identisch: fehlerlos über das Hindernis zu gelangen. Tanzende Pferde erleben die Zuschauer in den unterschiedlichen Dressuraufgaben. Die Kunst der geforderten Aneinanderreihung einzelner Lektionen in allen drei Grundgangarten ist das nahezu „unsichtbare“ Dirigieren des Pferdes vom Rücken aus.

Ob am doppelten Zügel, der Kandare, oder dem einfachen Zaumzeug – fliegende Galoppwechsel, anmutige Trabtritte, erhabenes Schreiten oder graziöse Seitwärtsbewegungen in den sogenannten Traversalen werden die Zuschauerinnen und Zuschauer garantiert faszinieren.

Aber nicht nur fachkundige „Pferdeleute“ erhalten die Gelegenheit, sich von Pferd und Reiter unterhalten zu lassen. Auch weniger versierte Reitsportfreunde und Besucher können sich vom besonderen Flair des Turniertrubels anstecken lassen.

Wie bei den Turnieren üblich, ist den ganzen Tag über für das leibliche Wohl und auch für Abwechslung durch zahlreiche Aussteller gesorgt. Der Eintritt ist frei. Informationen zu den einzelnen Prüfungstagen, die detaillierte Zeiteinteilung und das komplette Turnierprogramm ist in Kürze unter www.reitverein-waiblingen.de sowie auf Facebook zu finden.

Kleine Pause gefällig?

Im Apotheker- oder auch im Pfarrgarten

Der Apotheker- und auch der Pfarrgarten in der Innenstadt gleich neben und unterhalb der Nikolauskirche sind jetzt wieder täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet und laden zu einer Verschnaufpause ein – zum Beispiel in der Mittagspause, wenn die Sonne ein wenig höher steht und womöglich ein paar wärmende Strahlen schickt. An den lauschigen Plätzen lässt es sich auch jetzt im Frühjahr schon gut sitzen, ruhen und schauen – auf die Beete mit ihrem wachsenden Bestand, im Apothekergarten auf den früheren „Karzer“ der Alten Lateinschule, der zum Gartenhäusle avanciert ist, und den Gießbrunnen; im Pfarrgarten auf die Ranken und Lauben und die mit den zunehmenden Temperaturen auch wachsenden Stauden, die wie in einem Bauerngarten von Buchs umgeben sind. Einfach Platz nehmen!



Natur hautnah genießen

Ein Muttertagsgeschenk aus exklusiv Waiblinger Produktion? Dies bietet die handgefertigte Naturseife für Haut und Haar aus dem Vlies der Waldmühle-Alpakas. Die Seife besteht aus rein natürlichen Inhaltsstoffen. Hochwertige Pflanzenöle und das wertvolle Keratin der Alpaka- wolle werden in einem schonenden Kaltverfahren zu einer Naturseife aus lokaler Produktion vereint. Ein Duschschwamm macht das Set komplett. Erhältlich ist es von Montag, 2. Mai 2022, an in der Touristinformation, Scheuergasse 4, zum Preis von 6,50 €.

Kürzere Öffnungszeiten

Touristinfo am 30. April

Die Waiblinger Touristinfo, Scheuergasse 4, ist am Samstag, 30. April 2022, von 10 Uhr bis 13 Uhr geöffnet statt von 9 Uhr bis 14 Uhr. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist von 9 Uhr bis 13 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr offen, Mittwoch von 9 Uhr bis 13 Uhr.

VERANSTALTUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND ORGANISATIONEN

Do, 28.4.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.
LandFrauen Hegnach. „Eine gesunde Stimme bis ins hohe Alter“, Vortrag um 15 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Hauptstraße 64. Gäste willkommen.
Die Linke, Ortsverband Rems-Murr-West. Offener politischer Stammtisch um 19 Uhr im „Fidels Fritz“ im Schwanen, Winnender Straße 4.
Evangelische Erwachsenenbildung Rems-Murr. Frauenseminar: „Erschöpfung und Selbstfürsorge“ von 9.30 Uhr bis 16 Uhr im Forum Diakonie Kirche, Heinrich-Küderli-Straße 61. Anmeldung telefonisch unter 07181 48296-0, E-Mail an e.staib@kdv-rmk.de.
Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb. Anmeldeschluss zur „Einführung in die Geheimnisse des Weins“, Weinwanderung am Samstag, 7. Mai. Anmeldung an Swantje Sperling@gruene.landtag-bw.

Fr, 29.4.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-André-Haus: „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr.
LandFrauen Hegnach. Anmeldeschluss zur Veranstaltung am Donnerstag, 5. Mai, „Gesund bleiben mit Kräutern/Phytotherapie“. Anmeldung unter Tel. 2567111.

Sa, 30.4.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen. „Im Urwald vom Amazonas“, Bildvortrag um 15 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11.
Akkordeon-Orchester Hohenacker. Die selbst gemachten AOH-Maultaschen sind auch in diesem Jahr zu haben und können bis zum heutigen Datum bestellt werden. Sie werden eingeschweißt in drei unterschiedlichen Verpackungsgrößen (2er/4er/6er) zum Stückpreis von 2,40 Euro angeboten. Am Zubereitungstag,

14. Mai, kann die Bestellung zu einer fest vereinbarten Uhrzeit in der Bergstraße 21 in WN-Hohenacker abgeholt werden. Das Bestellformular dazu gibt es als Download auf der Homepage www.aoh-hohenacker.de. Die Bestellung wird per E-Mail an aoh-hohenacker@web.de versendet, eine telefonische Bestellung ist unter der Nummer 0174 7 83 1364 möglich. Der genaue Abholzeitpunkt wird mitgeteilt. Ein Hygienekonzept für die Aktion liegt vor. – Ob das traditionelle Höflesfest des Vereins am 26. Mai, „Christi Himmelfahrt“ veranstaltet werden kann, ist derzeit noch ungewiss, die Mitglieder bemühen sich darum, es möglich zu machen.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Friedensgebet für Europa und die Welt um 11 Uhr mit Liedern und einer Ansprache.
Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb. Wanderung und Informationen rund um die Windenergie, Start an der Kirchenruine in Korb-Steinrainach um 15 Uhr.

So, 1.5.

Trachtenverein Almrausch Waiblingen-Kernen. Maibaumaufstellen um 11 Uhr auf dem Vereinsgelände in Rommelshausen, Kelterstraße 109. Das Vereinsheim ist bewirtet.
Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. „Wanderung durch Feld und Flur“, Treff um 9.30 Uhr an der Gemeindehalle Hohenacker, Ziel ist der Aussiedlerhof „Motzer“ in Bittenfeld zur Einkehr. Info unter Tel. 07146 860017.

Mo, 2.5.

Evangelische Erwachsenenbildung Rems-Murr. „Ich kenne meine Grenzen. Ich überschreite sie oft genug“, Workshop zum Umgang mit Überforderung von 8.30 Uhr bis 16 Uhr, Ludwig-Schleich-Akademie, Devisenstraße 9. Info und Anmeldung telefonisch 95314676 oder über www.isak.de/fortbildung/2022.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Anmeldeschluss zur Seniorenwanderung am 4. Mai von Fornsbach zum Waldsee. Anmeldung telefonisch unter 61882.

Di, 3.5.

Waiblingen klimaneutral. Infoabend im Jakob-André-Haus, Alte Rommelshausener Straße 18, um 19 Uhr zum Thema „Energiegenossenschaften – Gemeinsam. Nachhaltig. Regional“. Es sprechen Sabine Zeiner, lokale Mitinitiatorin; Nico Storz, Bürgerwerke Heidelberg („Energie von unten“); Dr.-Ing. Jochen Kögel, Vorstand der BürgerEnergie Schwaikheim (Wie geht’s lokal?).
Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: Frauentreff „Ältere Generation“ um 14.30 Uhr.
FSV. Gesundheitskurs „Gesunder Rücken“ unter Anleitung einer lizenzierten Trainerin von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr für Teilnehmende von 60 Jahren an im Gymnastikraum am Oberen Ring 6. Gebührenfrei für Mitglieder, Nichtmitglieder entrichten eine geringe Gebühr. Anmeldung im Kurs.

Mi, 4.5.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Seniorenwanderung von Fornsbach zum Waldsee mit Einkehr und Aufenthalt am See. Treff um 11.45 Uhr am Rathaus Beinstein zur Fahrt mit Bus und Bahn nach Fornsbach. Anmeldung telefonisch unter 61882.

Do, 5.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr.
LandFrauen Hegnach. „Gesund bleiben mit Kräutern/Phytotherapie“, Seminar über den Sauerhonig, „Das Oxymel“, im Rathaus Hegnach von 16.30 Uhr bis 19 Uhr. Damit verbunden ist eine Kräuterwanderung, außerdem

wird eine Oxymel-Rezeptur hergestellt. Anmeldung unter Tel. 2567111 bis 29. April.
Heimatverein Waiblingen. In der Reihe „Die Zeiten ändern sich“ spricht Andreas Okonnek, Leiter des Stadtarchivs Waiblingen, um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, über die „Auswanderung aus Waiblingen bis 1900“. Dauer: etwa 2 Stunden, ohne Pause, mit Getränkeausschank. Eintritt: 5 €, es gilt Maskenpflicht.
Treffpunkt Senioren Beinstein. Reisebericht von Michael Fronz um 14 Uhr über Island mit Kratern, Lavaströmen, Gletschern, Geysiren und Wasserfällen bei Kaffee und Kuchen. Eintritt frei. Gäste willkommen.

Fr, 6.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-André-Haus: „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr.

Sa, 7.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Friedensgebet für Europa und die Welt um 11 Uhr mit Liedern und einer Ansprache vor der Kirche.
LandFrauen Bittenfeld. „Erste-Hilfe-Kurs“ von 9 Uhr bis 17 Uhr im Martinussaal der Katholischen Kirche. Anmeldung telefonisch unter 07146 41172.
Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb. „Kaffee nach'm Markt“ im Grünen-Büro, Mittlere Sackgasse 19 - 21, von 11 Uhr bis 13 Uhr; die Stadträtin Iris Förster lädt dazu ein, verbunden mit einer Gesprächsrunde zum Thema „Aufbruch in Waiblingen? Was erwarten Sie vom neuen OB?“ – „Einführung in die Geheimnisse des Weins“, Weinwanderung und Informationen eines Bioland-Betriebs mit der Landtagsabgeordneten Swantje Sperling um 15 Uhr. Anmeldung an Swantje.Sperling@gruene.landtag-bw bis 28. April; danach werden ausführliche Informationen versandt.

So, 8.5.

Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: Gastkonzert des St.-Petersburger-Vokalensembles um 19 Uhr, es besteht Maskenpflicht.

Mi, 11.5.

LandFrauen Bittenfeld. Vortrag: „Gefahren des Internets“ um 19.30 Uhr in der Zehntscheuer.
BUND, Ortsverband Waiblingen/Korb. Vortrag: „Wieso pflanzen wir Bäume?“ um 19.30 Uhr, im „Fidels Fritz“, Schwanen, Winnender Straße 4.

Do, 12.5.

Jahrgang 1939. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen um 12 Uhr zum Mittagstisch in den „Remsstuben“ des Bürgerzentrums zusammen.

*

Haus- und Grundbesitzerverein. Anmeldeschluss zur Seminarreihe im Mai im Storchenkeller Winnenden, Marktstraße 24, ist Freitag, 13. Mai. Angeboten werden jeweils um 19 Uhr: „Erben und vererben von Immobilien am Montag, 16., und 23.“; „Mieterhöhungen nach den neuesten, qualifizierten Mietspiegeln“ am Mittwoch, 18.; „Das neue, stark veränderte Wohnungseigentumsgesetz (WEG-Reform 2020)“. Die Gebühr beträgt jeweils 12 € und ist vor Ort zu entrichten. Anmeldung an www.hausundgrundwnwi.de, telefonisch 9828700. Es besteht Maskenpflicht.
Heimatverein Waiblingen. Der Treffpunkt in der Kurzen Straße 20 ist mittwochs und samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, Kontakt zu den Mitgliedern aufzunehmen, sich über das Vereinsleben zu informieren und Publikationen zu erwerben. Auch sind die Mitglieder an Geschichten, Bildern und Publikationen rund um Waiblingen und die Bewohner interessiert.

KUNST UND KULTUR

Selbstbildnisse: gemalt, gezeichnet, karikiert oder fotografiert

Porträttag in der Kunstschule

Beim Porträttag am Samstag, 30. April 2022, von 11 Uhr bis 16 Uhr in den Räumen der Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14, kann Künstlerinnen und Künstlern über die Schulter geschaut werden. Die Freunde der Galerie Stihl Waiblingen sitzen dafür Modell.

Sieben Kunschtschaffende malen, zeichnen, karikieren oder fotografieren. Sibylle Bross, Uschi Schäfer, Bettina Wyderka, Renate Busse, Alexander Riffler, Nici Halschke und Julia Lenzmann sind dafür vor Ort. Alles kann hautnah erlebt werden und im Foyer bietet sich für Gäste beim Stell-dich-ein und einem Getränk Gelegenheit, mit den Porträtierten sowie den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen.

Grundsätzlich ist es möglich, dass sich jede und jeder an diesem Tag porträtieren lassen kann. Allerdings stehen nicht mehr alle Künstler dafür zur Verfügung, manch eine oder einer hat schon alle Termine vergeben. Doch bei den Karikaturisten sind noch Plätze frei und auch bei den anderen Kunschtschaffenden gibt es sicherlich noch ein kleines Zeitfenster für ein Selbstbildnis. Eine Anmeldung ist nicht mehr erforderlich.

Walpurgisnacht auf dem Markttmarkt

Mit den Remshexen feiern

Mit einer Walpurgisnacht auf dem Waiblinger Marktplatz heißen die Remshexen der 1. Waiblinger Faschingsgesellschaft am Samstag, 30. April 2022, den heranannahenden 1. Mai willkommen. Von 17 Uhr an feiern die faschingerprobten Mitglieder und ihre Gäste. Die Bewirtung und ein Barbetrieb warten unter den Arkaden des Alten Rathauses auf sie. Von 18 Uhr an werden die „Remsnudla“, das Männerballett, erwartet, ebenso ein Schautanz der Junioren. Guggenmusik erklingt von zwei Formationen, der Sänger Nick Rain sorgt mit Rock- und Partymusik für Stimmung bei dieser „Hocketse“. Kinder können sich nach Lust und Laune schminken lassen.

Kulturhaus Schwanen – betrachten, zuhören, mitreden

Winnender Straße 4

Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; Reservix; Touristinformation, Scheuerngasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674. Es gilt die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg und Maskenpflicht in städtischen Kultureinrichtungen.

Soundscenes

Freitag, 29. April 2022, 19 Uhr



Theater machen bei Soundscenes.

Foto: bei Ismene Schell

Soundscenes – das Mixedability-Ensemble der freien bühne stuttgart zeigt Theaterclips zu der Musik des Duos Afflatus Fusion für ein Publikum ohne Altersbeschränkung.

Aus 13 jungen Menschen zwischen 10 und 35 Jahren, die sich in vielem unterscheiden, ist eine Gruppe geworden, die durch Dick und Dünn gegangen ist. Die Unterschiede waren ein Anlass, um achtsamer miteinander umzugehen; Spontaneität und Offenheit waren der Auslöser dafür sich aufeinander einzulassen, kein Spiel, sondern Augenblicke wirklicher Begegnung.

Die jungen Amateur-Schauspielerinnen und Schauspieler interpretieren auf ihre ganz eigene Weise die emotionalen Klangwelten, die das Musikerduo Sipan Mannan (Keyboard, Saz, Gitarre, Producing) und Marko Mrdja (Keyboard, Bansuri-indische Flöte) für sein Debutalbum komponiert hat.

Darstellerinnen und Darsteller: David Beci, Sara Beraldo, Chiara Beraldo, David Elmy, Clara Hafner, Alma Müller, Aylin Sina Özkan, Julian Pimentel, Abdul Popalzai, Lin Schell, Janine Shira, Toni Vila, Serge Yakpo. Musik: Afflatus Fusion; Spielleitung: Magda Agudelo, Brais Nunez

Gunter Sachs’ Kamerakunst – bis Mitte Mai präsent und voller Programm

Galerie Stihl Waiblingen

„Gunter Sachs. Kamerakunst“ ist der Titel der Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, die bis 15. Mai 2022 zu sehen ist. Gezeigt werden Fotografie, Filme und Exponate aus der Sammlung Sachs – insgesamt 90 Werke, zusammengestellt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kulturaustausch Tübingen.

Der deutsch-schweizerische Industriellensohn Gunter Sachs (1932-2011) führte ein viel bewundertes Jetset-Leben: umgeben von Frauen, Sport und Partys waren sein extrovertierter Lebensstil und seine schillernde Lässigkeit von besonderer Strahlkraft für die Augen der Öffentlichkeit.

Bis heute als Playboy abgestempelt, weist Gunter Sachs’ Persönlichkeit jedoch weit mehr Facetten auf: er war Kunstliebhaber und trat als Sammler, Mäzen, Galerist und Kurator in Erscheinung. Nicht zuletzt arbeitete er erfolgreich als Fotograf und Filmmacher.

Die Ausstellung in Waiblingen stellt Sachs’ Sammlerleidenschaft der eigenen kreativen Arbeit mit der Kamera gegenüber. Neben zahlreichen Exponaten aus seiner umfangreichen privaten Kunstsammlung – mit Werken unter anderem von Andy Warhol und Yves Klein – wird eine repräsentative Auswahl dieser teilweise großformatigen und farbstarken Fotografien präsentiert. Dazu zählen Mode- und Werbeaufnahmen, mit denen er sich einen Namen machte, aber auch Werke, die im Kontext seiner Sammlung stehen und seine kunsthistorischen Einflüsse durch Strömungen wie den Surrealismus und der Pop Art greifbar machen.

Der Schwerpunkt seiner künstlerischen Fotografie liegt auf Porträts sowie Akt- und Landschaftsaufnahmen, für die er die deutsche Laufsteg-Ikone Claudia Schiffer bevorzugt als Modell wählte.

Eintritt in die Galerie

Eintrittspreise: Erwachsene 6 €; ermäßigt 4 € (Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Stadtpass-Inhaber, Teilnehmer an Gruppenführungen). Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre und Schüler frei. Freier Eintritt: freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr. – Mitglieder des Fördervereins, des ICOM, des Deutschen Museumsbunds und des VdK sowie Inhaber des „Museums-PASS-Musées“, der StuttCard und BVGD-Gästeführer frei.

Begleitprogramm

- Expertenrundgang mit dem Kulturwissenschaftler und Sachs-Kenner Dr. Otto Letze am Donnerstag, 28. April, um 18 Uhr. Telefonische Anmeldung unter 5001-1690, E-Mail an susanna.schnelzer@waiblingen.de.
- Am „Porträt-Tag“, Samstag, 30. April, porträtieren Waiblinger Künstlerinnen und Künstler von 11 Uhr bis 16 Uhr in der Kunstschule Mitglieder des Fördervereins „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“ in Öl, Kreide oder als Fotografie. Die Besucher können den Kunschtschaffenden bei einem Getränk über die Schulter schauen.
- Figurliche Fotografie für Jugendliche und Erwachsene mit Besuch der Ausstellung am Samstag, 7., und Sonntag, 8. Mai, von 11.30 Uhr bis 15.30 Uhr (ursprünglich geplante Termine waren 30. April und 1. Mai). Bitte eigene Kamera und, wenn vorhanden, Stativ mitbringen.
- „So bunt wie bei Warhol“, Workshop für Kinder von sechs Jahren an am Samstag, 7. Mai, von 14 Uhr bis 17 Uhr.
- Bei der „Remstal Museumsnacht“, Samstag, 14. Mai, ist bis 24 Uhr offen.

Führungen

- Führungen können unter Tel. 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de, vereinbart werden.
- o Öffentliche Führungen: sonn- und feiertags um 11.30 Uhr und um 15 Uhr; Dauer 45 Minuten. Gebühr: 2 €, Kinder, Schüler und Studenten frei. – Letzte Führung: am „Internationalen Museumstag“, Sonntag, 15. Mai, um 16 Uhr.
 - o After-Work-Führung: am Donnerstag, 5. Mai, um 18 Uhr; Dauer 45 Minuten. Gebühr: 2 €, Kinder, Schüler und Studenten frei.
 - o Kunst und knackig: am Donnerstag, 12. Mai, um 12.30 Uhr. Der Eintritt in die Schau berechtigt zur Teilnahme.
 - o Familienführung: mit Kindern im Alter von sechs Jahren bis zwölf Jahre, Dauer: 45 Minuten, ohne Führungsgebühr, am Sonntag, 8. Mai, um 16 Uhr.
 - o „Kunstgenuss zur Kaffeezeit“, Teilnehmer werden durch die Schau geführt und tauschen sich im Anschluss im Restaurant „Die Vorratskammer“ aus, am Mittwoch, 4. Mai, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr; mit Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.
 - o Gruppenführungen, auch in englischer Sprache, gehören ebenfalls zum Angebot; Gebühr: 50 €, zusätzlich 10 € für das englischsprachige Angebot.

- o Führungen für Schulen und Kindergärten: 45 €, Waiblinger Einrichtungen gebührenfrei.
- o Barrierefreie Führung: für Besucher mit besonderen Bedürfnissen – bei geringen Sprachkenntnissen, bei Lernschwäche, Sehbehinderung, bei geistiger Behinderung oder bei Demenz. Auch können individuelle Angebote erstellt werden. Ermöglicht durch die Unterstützung der „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“.
- o Kindergeburtstag in der Galerie Stihl Waiblingen: Derzeit kann kein Kindergeburtstag angeboten werden. – Grundsätzlich: eine spannende Führung für Kinder mit anschließendem Workshop, zweieinhalb Stunden; Verpflegung kann mitgebracht werden; 105 Euro (90 Minuten), 160 Euro (135 Minuten); Anmeldung unter Tel. 5001-1701, E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de.

Die Sommer-Schau

„Cover Art“, heißt die geplante Ausstellung, die von 2. Juli bis 16. Oktober zu sehen sein wird. Die Schau liefert ein Zusammenspiel von Kunst und Musik. Cover-Art-Gestalterinnen und –gestalter entwerfen bis heute einzigartige Hüllen, auf denen Töne bildhaft dargestellt sind und exakt das Selbstverständnis zum Ausdruck bringen, welches die Musikerinnen und Musiker verinnerlicht haben.

Kontakt und Öffnungszeiten

Weingärtner Vorstadt 12, 71332 Waiblingen, Info-Telefon 07151 5001-1686, E-Mail: galerie@waiblingen.de, Internet www.galerie-stihl-waiblingen.de, facebook: facebook.com/GalerieStihlWaiblingen. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr. Offen auch am Sonntag, 1. Mai. Am Samstag, 14. Mai, ist die „Remstal Museumsnacht“, geöffnet bis 24 Uhr.

Masken tragen Pflicht

Es gilt die Corona-Verordnung des Landes und für die Kultureinrichtungen der Stadt Waiblingen die Pflicht zum Tragen von FFP2- oder vergleichbaren Masken für alle Verkehrswege, -flächen und Publikumsbereiche sowie bei städtischen Kulturveranstaltungen auch am Platz.

Sirius Quartet

Freitag, 6. Mai, 20 Uhr



Das Sirius Quartet kommt mit viel internationaler Erfahrung in den Schwanen.

Fotorechte: Ensemble

Das Sirius Quartet (Fung Chern Hwei, Violine; Gregor Huebner, Violine; Ron Lawrence, Viola; Jeremy Harman, Cello) besteht aus international anerkannten Protagonisten zeitgenössischer Musik, es verbindet mitreißend frisches Repertoire mit bislang unerreichtem improvisatorischen Feuer. Diese komponierenden Interpreten mit Hochschulhintergrund glänzen mit Präzision und purer Energie, wie sie selten auf der Bühne zu erleben ist.

Ihr progressiver Ansatz lässt Etiketten wie „Neue Musik“ bieder wirken. Seit ihrem Debütkonzert in der „Knitting Factory“ in New York hat das Sirius Quartet in einigen der bedeutendsten Konzerthallen der Welt gespielt wie dem Lincoln Center; ebenso auf renommierten Festivals, dem „Beijing Music Festival“, der „Musik Triennale Köln“, dem „Stuttgart Jazz Festival“, der „Musique Actuelle“ in Kanada, dem „Taichung Jazz Fest“ (Taiwans bedeutendsten Jazzfestival).

Das Sirius Quartet spielt Bearbeitungen von Kompositionen der Beatles, Radio Head und Ann Peebles. Dazu gibt es kühne originelle Eigenkompositionen, die den permanenten Willen zur musikalischen Innovation belegen. Erweiterte Spieltechniken, fesselnde Improvisationen und unwiderstehliche Grooves kommen auch in den integrierten Popsongs zur Geltung, die ihren gleichberechtigten Platz in den einzigartigen Programmen finden.

Karten im Vorverkauf: 18 €, ermäßigt 14 €, online: kulturhaus-schwanen.de und über reser-

vix; Abendkasse 21 €, ermäßigt 17 €, Reservierung Abendkasse möglich.

1. Internationaler Speaker-Contest – Redewettbewerb

Samstag, 7. Mai, 18 Uhr Internationaler Speaker-Contest für Nachwuchsrednerinnen und -redner sowie für Nachwuchskünstlerinnen und -künstler aller Altersgruppen. Veranstalter: Ralf Müller, Monika Deinhard, Laura Wedel, Martina Müller.

Zahlreiche Menschen besitzen außergewöhnliche Redefähigkeiten. Im Alltag erleben vor allem Kinder und Jugendliche oft, dass sie wenig Gehör finden und auch nicht zum freien Reden aufgefordert werden. Viele Rednertalente schlummern somit ungenutzt und ohne Möglichkeit, sich entfalten oder wachsen zu können.

Beim Speaker-Contest bekommt jede und jeder die Chance, sich auf der Bühne und live vor Publikum auszuprobieren, mit einer Redezeit von zehn Minuten. Der Wettbewerb um den Speaker-Award ist nach Altersgruppen unterteilt. Eine hochkarätige Jury bewertet die Rede und gibt den Rednerinnen und Rednern Tipps, wie sie ihre Botschaften noch lebendiger in die Welt bringen können.

Anmeldung über die Seite speaker-contest.com, die Veranstalter informieren über die Zulassung als Speaker.

Karten im Vorverkauf: 10 €, ermäßigt 5 € über die Buchungsseite eventbrite.de; Abendkasse: 12 €, ermäßigt 6 €.

Singen für alle

Dienstag, 10. Mai, 20 Uhr Singen für alle mit Patrick Bopp auf der Schwaneninsel. Singen ist Balsam für die Seele. Patrick Bopp als notorischer Sing-Balsamiker, ist ein Garant für die Aufhellung düsterer Stimmungen. Alle sind eingeladen, „Aus voller Kehle für die Seele“ zu singen bei dieser Verabredung, bei der der Spaß im Vordergrund stehen soll.

Gesungen wird ohne Noten, der Text wird eingelenket – Rock- und Popsongs, Couplets aus den 20-ern, Schlager – alles ist möglich, einschließlich Kinder- und Volkslieder, Rap, Ska und Jodler.

Die Veranstaltung braucht verlässlich trockenes Wetter, sonst entfällt sie.

Eintritt frei, Spenden in den Hut willkommen.

KlangArt – ein Konzept

Philharmonischer Chor

Der Philharmonische Chor Waiblingen ist mit seiner Reihe „KlangArt – Musik und Texte“ am Samstag, 7. Mai 2022, um 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, zu Gast im Welfensaal des Bürgerzentrums. „Musik und Texte... zur Nacht“ sind es, die unter der neuen Leitung von Tilman Heiland erklingen. Zum Thema „Nacht“ sind Melodien aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen zu hören. Gabriele Lesch, Alt, rundet den gesanglichen Teil solistisch ab. Jürgen Zimmermann begleitet den Chor am Flügel und ergänzt das Programm mit klassischen Werken.

Andere musikalische Akzente setzt die Cello-Gruppe „AmieCelli“, die drei Preisträgerinnen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ – Ramona Mattes, Hanna Künzig und Tara Weichsel –, unter Leitung von Ekkehard Hessenbruch von der Freien Musikschule Engelberg. In den tiefen Lagen ihrer Instrumente gestalten sie die „Nacht“ eindrucksvoll und berührend.

Die literarischen Texte in diesem Konzept werden von Marion und Felix Jeiter von der Württembergischen Landesbühne vorgetragen. Durch das Programm führt Tilman Heiland.

Karten im Vorverkauf zu 15 €, ermäßigt 10 €, sind bei allen Chormitgliedern sowie bei der Touristinfo Scheuerngasse 4, erhältlich. Restkarten an der Abendkasse. Es besteht Maskenpflicht, die Mitwirkenden sind getestet.

„Fabian oder der Gang vor die Hunde“

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 4. Mai 2022, um 20 Uhr den Film „Fabian oder der Gang vor die Hunde“, eine Adaption des Buchs „Fabian“ von Erich Kästner (1933). In Berlin 1931 lässt sich Fabian durch das Leben treiben. Während er tagsüber für eine Zigarettenfirma tätig ist, ist er nachts oft mit seinem Studienkollegen Labude unterwegs. Das sorglose Leben der beiden jungen Männer wird durch eine durch Kommunisten und Nationalsozialisten geteilte Gesellschaft zunehmend bedroht. Fabian kann mit dem politischen Umbruch nicht viel anfangen und kommentiert die Geschehnisse ironisch. Eines Tages trifft er auf Cornelia und verliebt sich in sie. Fabians naives Leben nimmt eine dramatische Wendung, als er einer Entlassungswelle zum Opfer fällt, Cornelias Karriere jedoch an Fahrt aufnimmt. – In Kooperation mit der Stadtbücherei Waiblingen.

Vier Auszeichnungen und zwölf Nominierungen. FBW: Prädikat besonders wertvoll. Drama | Deutschland 2021. Regie: Dominik Graf, Laufzeit: 186 Min, Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft: von zwölf Jahren an.

Eintritt: 6 Euro; Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711 55090770; bitte beachten Sie die aktuelle Corona-Verordnung.

» www.koki-waiblingen.de

Frühlingskonzert im Forum Mitte

Am 6. Mai

Rafael Gutierrez-Velez (Piano) und Anton Tkacz (Violine) sind zwei Musiker, die schon zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben errungen haben und als Solisten mit mehreren Orchestern aufgetreten sind. Beide sind Absolventen der Stuttgarter Musikhochschule und geben seit einiger Zeit gemeinsam Konzerte. Dabei erfreuen sie ihre Zuhörer mit ihrer besonderen Musikalität, Brillanz und Ausdrucksweise. Im Forum Mitte gastieren sie am Freitag, 6. Mai 2022, um 19 Uhr mit Werken von Mozart, Tschairowsky, Massenet und anderen. Karten gibt es zu 8 € im Vorverkauf, Telefon 07151 5001-2696, und zu 9 € an der Abendkasse.

So ein Theater!

Hegnacher Kuckuck spielt

Das Ensemble „Hegnacher Kuckuck“ spielt am Freitag, 29., und am Samstag, 30. April, sowie am Freitag, 13., und am Samstag, 14. Mai 2022, jeweils um 20 Uhr das Stück „Dieses verfluchte Dorf“ von Dominic Rau in der Hartwaldhalle Hegnach. Das Theaterstück führt ins Hegnacher Rathaus, wo der Teufel los ist. Von einer Wahrsagerin erfährt der Bürgermeister, dass das Dorf Opfer eines Fluchs sein soll. – Karten sind bei der Apotheke Hegnach, Telefon 51363, erhältlich; bei Familie Becker, Telefon 54824, bei der Vereinsgeschäftsstelle im Rathaus Hegnach, Telefon 9440088 (Dienstagsvormittag und Donnerstagsnachmittag); bei der Engel-Apotheke, Telefon 53131, Danziger Platz 1. Weitere Infos im Internet.: <https://hegnacher-kuckuck.jimdo.com>.

KUNST UND KULTUR



23. Waiblinger BuchMarktPlatz

So., 8. Mai 2022, 11-17 Uhr
Historische Altstadt

- Bücher • Buchkunst • Buchhandwerk
- Schallplatten • „Aus alt mach neu“ – Spannende Upcycling Ideen

Ein Fest für Leser und Sammler

07151/5001 8321 Waiblingen Stadtportal waiblingenstadtportal



2. Remstal Museumsnacht: Zehn Veranstaltungsorte in Waiblingen

Bei der „Remstal Museumsnacht“ am Samstag 14. Mai 2022, öffnen in 16 Remstal-Städten und -Gemeinden in der Zeit von 18 Uhr bis 24 Uhr Museen, Galerien, Kunstvereine und Ausstellungshäuser ihre Türen unter dem Motto „Ein Abend, 80 Kilometer, 40 Museen“. In Waiblingen präsentieren sich zehn Veranstaltungsorte mit Kunst der internationalen Spitzenklasse, mit Stadtgeschichte und Arbeiten zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler aus der Region, mit einem vielfältigen Rahmenprogramm für Jung und Alt wie Führungen, Mitmachaktionen und Livemusik. Auch an ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot ist gedacht.

„Lassen Sie sich verzaubern bei einem Streifzug durch die malerische Altstadt“, so lädt Erster Bürgermeister Ian Schölzel die Gäste zur Remstal Museums-Nacht in Waiblingen ein. Zum zweiten Mal nach der erfolgreichen Premiere während der Remstal Gartenschau 2019 könne sie nun, nach der coronabedingten Zwangs-

pause, fortgesetzt werden.

In der Nacht zum Internationalen Museumstag am Sonntag, 15. Mai, haben Nachtschwärmer die Möglichkeit, Stadtgeschichte, Kunst und Kultur in besonderem Rahmen zu erleben und das Remstal zu entdecken. In Waiblingen sind folgende Häuser dabei:

- die Galerie Stihl Waiblingen
- die Kunsthochschule Unterem Remstal
- das Haus der Stadtgeschichte
- das Museum Beinstener Tor – Csávolyer Heimatstube
- das Kulturhaus Schwanen
- der Hochwachturm
- die Galerie im Kameralamt
- die Galerie Schäfer
- die Künstlergruppe Art-U-Zehn in der Remise der Hahnschen Mühle und
- die Galerie Neuer Kunstverlag am Hochwachturm

Der Eintritt ist stets frei. Weitere Informationen:

» www.remstal-museumsnacht.de

1 ABEND // 80 KM // 40 MUSEEN

Remstal Museums-Nacht

IN WAIBLINGEN

SAMSTAG, 14. MAI 2022

18.00 BIS 24.00 UHR

Eintritt frei



www.remstal-museumsnacht.de

Begeisterung für den Liedgesang

Bürgerzentrum Waiblingen

Die kolumbianische Sopranistin Betty Garcés und die Pianistin Sophia Muñoz gestalten am Freitag, 6. Mai 2022, um 20 Uhr einen Liederabend in Kooperation mit dem Netzwerk „Opera for Peace“ im Bürgerzentrum Waiblingen, für den sie ein außergewöhnliches Programm ausgewählt haben: außer Klassikern von Wagner und Strauss stehen auch seltener gespielte Lieder auf dem Programm.

„Betty Garcés strahlt auf der Bühne eine unvergleichbare Wärme aus. (...) Ihre Phrasierung ist tadellos und ihre stimmliche Färbung ist so umfassend wie die Werke der Fauvisten in der bildenden Kunst.“, schwärmt die New Yorker Presse. Betty Garcés absolvierte ihr Gesangsstudium in Kolumbien und an den Musikhochschulen Köln und Hannover. Zudem arbeitete sie u.a. mit Therese Waldner, Anja Harteros und Cheryl Studer zusammen. Sie nahm an zahlreichen Opern- und Konzertproduktionen weltweit teil. Seit Oktober 2020 ist sie eine Nachwuchskünstlerin von „Opera for Peace“. Im August 2020 erhielt sie das „Artist Residence Stipendium“ der „RWLE Möller Stiftung“ der Stadt Celle und wurde im Oktober 2020 als „Creative Forbes“ ausgezeichnet.

Die Pianistin Sophia Muñoz ist seit der Spielzeit 2017/18 Solorepetitorin der Komischen Oper Berlin. Die Absolventin des „Lindemann Young Artist Development Program“ der Metropolitan Opera war in den vergangenen Spielzeiten u.a. Assistenzdirigentin von Maestro James Levine an der Metropolitan Opera, Solorepetitorin an der Dallas Opera. Zu ihren kürzli-

chen Konzertauftritten gehört u.a. ein Beitrag in der Sendung „Hope@Home“ des deutsch-französischen Kultursenders Arte. Sie ist häufig Gastkünstlerin beim „LacMus Festival“ am Comer See. Sophia Muñoz erhielt ihren Bachelor und Master of Music am „Mannes College New School for Music“.

Die besondere Begeisterung der Musikerinnen für den Liedgesang zeigt sich auch in der besonderen Auswahl des Programms für das Konzert: Werke von Richard Wagner aus dem „Tannhäuser“ und den „Wesendonck-Liedern“ und Stücke von Richard Strauss wie die „Vier letzten Lieder“ ergänzen sie mit weniger oft gespielten Liedern von Barber, Clarke und Boykin.

„Opera for Peace“ ist ein weltweit aktives Netzwerk für nachhaltige Nachwuchsförderung mit dem Schwerpunkt Oper, das für eine inklusive und kreative Zukunft arbeitet. Die Organisation pflegt weltweit Kooperationen mit Opern- und Konzerthäusern und beteiligt sich an hochkarätigen Projekten und Festivals. Die Stadt Waiblingen ist seit 2020 ein fester Kooperationspartner.

Vorverkauf und Eintrittspreise

Karten für die Veranstaltung der Stadt Waiblingen sind bei den üblichen Vorverkaufsstellen wie der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, Telefon 07151 5001-8321, erhältlich und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de. Einheitspreis 29 € | ermäßigt 24 €.

Sicher im Theater

Es gilt ein eingeschränkter Sitzplan. Die Eintrittskarten werden personalisiert und nicht übertragbar, mit nummerierten Plätzen und zu Einheitspreisen vergeben.



Betty Garcés

Foto: Cristobal de la Cuadra



Sophia Muñoz

Foto: Dario Acosta

Sinfonietta Waiblingen musiziert gleich zweimal

Karten schon zu haben

Nach einer mehr als zweijährigen coronabedingten Zwangspause kann die Sinfonietta Waiblingen wieder ein Konzert anbieten, das in seiner Vielfalt den Fans des Orchesters mit Sicherheit viel Freude bereiten wird. Um möglichst viele Zuhörer zu erreichen, wird das Konzert am Sonntag, 29. Mai 2022, im Bürgerzentrum Waiblingen gleich zweimal gegeben: um 16 Uhr und um 19.30 Uhr.

Der Vorverkauf hat begonnen; Karten gibt es zu 15 Euro, für Schüler und Studenten zu 8 Euro in der Touristinformation, Scheuergasse 4, und bei den Orchestermitgliedern, an der Abendkasse für 18 Euro bzw. 10 Euro.

Das Programm

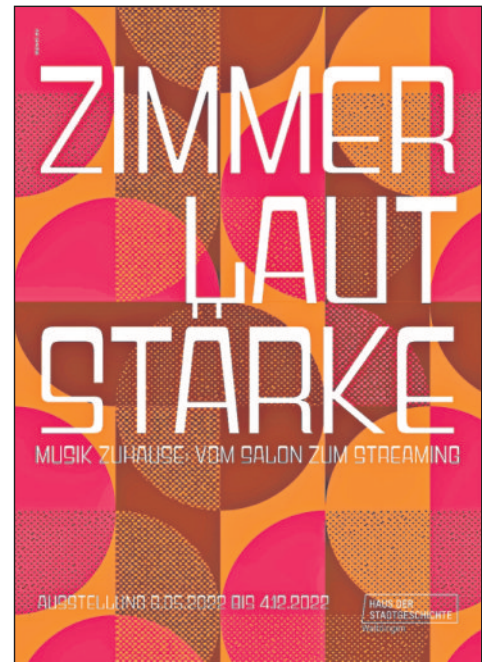
- Auf dem Programm stehen außer zwei bekannten Sinfonien drei Solowerke für Gitarre und Viola: zu Beginn der 1. Satz, Allegro des Konzertes A-Dur, op. 8, für Gitarre und Streicher von Ferdinando Carulli. Der Komponist löste mit diesem Werk und seiner themen- und variationsreichen Zwiesprache zwischen Orchester und Gitarre sowie dem musikalischen Feuerwerk seiner Kadenz eine wahre Begeisterung für die Gitarre aus.
- Ganz anders „Fratres für Gitarre, Streicher und Percussion“ von Arvo Pärt, dem 1935 in Estland geborenen Komponisten. Das 1977 entstandene Werk lebt von der Reduktion von Melodie und Klang und der Schlichtheit des Gregorianischen Choral. Solist ist der mit der Sinfonietta schon wiederholt konzertierende Tillmann Rein-

beck, Professor an der staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

- Das zweite Solokonzert, die Suite g-Moll für Viola und Streicher, op. 131 d, wurde von Max Reger 1914/15 geschrieben und enthält, seinem großen Vorbild Johann Sebastian Bach folgend, sowohl traditionelle Formen und Harmonik bis hin zu Grenzen der Tonalität. Die vier Sätze bewegen sich vom einfühlsamen, sonoren Klang über lebhaft und spielerische Klänge im 2. Satz bis zu prägnanten Staccato-Doppelgriff-Passagen im Schlusssatz. Den Solisten, Janis Lielbards, seit 2002 Mitglied des Radio-Sinfonieorchesters Stuttgart, kennt das Waiblinger Publikum ebenfalls aus früheren gemeinsamen Konzerten.
- Es folgen zwei bekannte Orchesterwerke: die Simple Symphonie Nr. 4 von Benjamin Britten, 1934 von Britten im Alter von 20 Jahren komponiert und nicht so einfach, wie es der Titel vermuten lässt.
- Auch die Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485 gehört zu den Jugendsinfonien ihres Schöpfers Franz Schubert und kann als die vollkommenste seiner Experimentierphase von 1813 bis 1818 bezeichnet werden. Sie bietet einen Strauß frischer, anmutiger und schwärmerischer Melodien. Weitere Informationen im Internet.

Die Veranstaltungen erfolgen nach der zum Zeitpunkt der Konzerte geltenden Corona-Verordnung.

» www.sinfonietta-waiblingen.de



Achtung – ZIMMERLAUTSTÄRKE!

Neue Sonderausstellung im Haus der Stadtgeschichte

Die neue Sonderausstellung „ZIMMERLAUTSTÄRKE. Musik zuhause: vom Salon zum Streaming“ präsentiert sich von Freitag, 6. Mai 2022, an im Haus der Stadtgeschichte. Eröffnet wird die Schau um 19 Uhr zunächst gegenüber, in der Kunsthochschule Unterem Remstal, Weingärtner Vorstadt 14 – Hausleiterin Kristina Kraemer führt die Gäste in die Ausstellung ein – dann haben die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, die neue Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte zu erkunden.

Seit Jahrtausenden umgibt sich der Mensch mit Musik. Schon in der Eiszeit schnitzten unsere Vorfahren aus Gänsegeierknochen Flöten. Notieren konnten sie ihre Musik mangels Schriftsystem nicht, aber spielen und ihr lauschen! Wir dürfen davon ausgehen, dass der Mensch Gefallen fand an diesem Zeitvertreib, und fortan neue Wege suchte, seiner Umwelt wohlthuende Klänge zu entlocken. Aus diesen ersten Tönen entwickelte sich ein schier unüberschaubarer Komplex an Genres, Tonarten, Aufführungspraktiken und Moden.

Musik erklingt zur Ehre Gottes, zum Lob der Herrscher, im Takt der Arbeit – und immer auch im privaten Rahmen: zuhause. Die neue Sonderausstellung im Haus der Stadtgeschichte Waiblingen blickt auf nahezu 400 Jahre häusliche Musikgeschichte zurück. Ein originelles Wohnzimmerensemble um 1970 bildet den Rahmen; ergänzend ziehen immer im Wechsel neue Gegenstände ein, die aus völlig unterschiedlichen Epochen stammen. Ihnen allen gemein ist das Thema der Musik zuhause. Vom Gesangbuch eines pietistischen Hauskreises über eine barocke Traversflöte bis hin zu Aufnahmegegeräten und Plattenalben erklingt das Waiblingen vergangener Jahrhunderte. Ist Geschmack eine Frage des Geldbeutels? Und wie funktioniert Musik als gesellschaftlicher Kitt?

Die Besucherinnen und Besucher können eintauchen in Erinnerungen und miteinander ins Gespräch kommen. Auf dem Sofa darf Platz genommen werden, die Platten im Regal sind zum Tauschen da, eine interaktive Hitliste und verschiedene Playlists laden zum Entdecken neuer Lieblingslieder ein. Die Ausstellung lebt vom Mitmachen, daher wird ein buntes Rahmenprogramm vom Workshop bis zum Wohnzimmerkonzert aufgelegt.

Laufzeit: 6. Mai bis 4. Dezember 2022; Eintritt frei. Zur Teilnahme an der Eröffnung ist eine vorherige Anmeldung unter haus-der-stadtgeschichte@waiblingen.de oder unter der Telefonnummer 07151 5001-1717 erforderlich.

Hiergeblieben!

Auswanderung aus Waiblingen

„Auswanderung aus Waiblingen bis 1900“ – damit hat sich der Heimatverein in seiner Reihe „Die Zeiten ändern sich“ befasst und präsentiert dazu am Donnerstag, 5. Mai 2022, um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, einen zweistündigen Vortrag von Andreas Okonnek, dem Leiter des Stadtarchivs Waiblingen.

Vom Jahr 1851 an verzeichnen die Chronisten in Waiblingen katastrophale Missernten. Die Bevölkerung hungert und wird von seuchenartigen Krankheiten heimgesucht. Der Vorstand des Liederkranzes schrieb 1854: „Der Verein ist durch Auswanderung und durch ernste Zeitverhältnisse so zusammengeschmolzen, dass sich die Trümmer nicht mehr als Mitglieder des Schwäbischen Sängerbundes betrachten können“.

Referent Andreas Okonnek hat an den Hochschulen J.-W.-Goethe-Universität Frankfurt und der FH Potsdam studiert, ist Autor des Buches „Mainhattan aus der Asche – Frankfurts wirtschaftlicher Aufstieg nach dem Zweiten Weltkrieg“. Es gibt keine Pause, doch einen Getränkeauschank. Eintritt: 5 € (Abendkasse). Es besteht Maskenpflicht.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 28. April 2022, findet um 18 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, WN-Studio, An der Talaue 4, die 1. öffentliche Hauptsitzung des 14. Jugendgemeinderats statt.

TAGESORDNUNG

- Struktur des Jugendgemeinderats
- Rechte und Pflichten des Jugendgemeinderats
- Verpflichtung durch Ersten Bürgermeister Ian Schölzel
- Geschäftsordnung des Waiblinger Jugendgemeinderats
- Termine/Ausblick
- Sonstiges

Interessierte müssen sich im Vorfeld unter kjf@waiblingen.de anmelden. Zudem können sie sich über das Protokoll informieren, das nach der Sitzung auf der städtischen Internetseite unter Jugendgemeinderat veröffentlicht wird.

Am Donnerstag, 28. April 2022, findet um 19 Uhr in der Zehntscheune Bittenfeld eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.

TAGESORDNUNG

- Bürgerfragestunde
- Austausch des Ortschaftsrates mit der Abfallwirtschaft Rems-Murr zum Thema Grünschnitterfassung – mündlicher Bericht
- Veranstaltungen unter freiem Himmel in Bittenfeld – Veranstaltungsprogramm 2022
- Kindertagesstätte an der Schillerschule – Vergabe Gipserarbeiten
- Verschiedenes
- Anfragen

Wegen der derzeitigen Corona-Situation gelten folgende Regelungen: die Bürgerfragestunde ist auf eine Höchstzahl von fünf Anfragen und eine Fragezeit von je maximal drei Minuten begrenzt. Eine vorherige Anmeldung war erforderlich.

Am Freitag, 29. April 2022, findet um 18.30 Uhr in der Gemeindehalle Neustadt eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Neustadt statt.

TAGESORDNUNG

- Bürgerfragestunde
- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- Gestaltungssatzung „Historischer Ortskern Neustadt“ – Auslegungsbeschluss
- Kindertagesstätte Ringstraße – Entwurfs-skizze Architektur – Planungsbeschluss
- Rathaus Neustadt – Beschluss Abbruch des Gebäudes „Beim Rathaus 1“
- Friedenschule Neustadt – Sanierung von Klassenräumen und WC – weiterer Baubeschluss – Sanierung der Flachdachabdichtung über 2. OG – Baubeschluss
- Bebauungsplan „Gewerbegebiet Brücklesacker – Änderung in der Andreas-Stihl-Straße – Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
- Errichtung von Holzmodulbauten
- Verschiedenes
- Anfragen

Wegen der derzeitigen Corona-Situation gelten folgende Regelungen: die Bürgerfragestunde ist auf eine Höchstzahl von fünf Anfragen und eine Fragezeit von je maximal drei Minuten begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Donnerstag, 28. April, 12 Uhr, per E-Mail an daniela.tiemann@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1960 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Gehen mehr als fünf Anmeldungen ein, werden sie in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

henfolge des Eingangs berücksichtigt.

Am Freitag, 29. April 2022, findet um 20 Uhr im Hegnacher Schachhofkeller eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt.

TAGESORDNUNG

- Bürgerfragestunde
- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- Radschnellverbindung RS8 – Linienbestimmung Ortschaft Hegnach
- Bolzplatz bei der Hartwaldhalle – Austausch des Bodenbelags
- Calisthenics-Anlage am Hartwald – Erweiterung
- Veranstaltungen unter freiem Himmel in Hegnach – Veranstaltungsprogramm 2022
- Verschiedenes
- Anfragen

Wegen der derzeitigen Corona-Situation gelten folgende Regelungen: die Bürgerfragestunde ist auf eine Höchstzahl von fünf Anfragen und eine Fragezeit von je maximal drei Minuten begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Donnerstag, 28. April, 12 Uhr, per E-Mail an rathaus-hegnach@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1890 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Gehen mehr als fünf Anmeldungen ein, werden sie in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Am Dienstag, 3. Mai 2022, findet um 9 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen, Kurze Straße 33, eine öffentliche Sitzung des Stadtniorenrats statt.

TAGESORDNUNG

- Austausch mit Erstem Bürgermeister Ian Schölzel
- Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 21.10.2021, 12.11.2021, 9.12.2021 und 3.2.2022
- Handhabung des Handbuchs des Stadtniorenrats
- Berichte der Arbeitskreise
- Berichte aus externen Sitzungen und Veranstaltungen
- Verschiedenes

Am Dienstag, 3. Mai 2022, findet um 17 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talaue 4, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Technik und Umwelt statt.

TAGESORDNUNG

- Bürgerfragestunde
- Radschnellverbindung RS8 – Linienbestimmung Ortschaft Hegnach
- Radschnellverbindung RS8 (WN-LB) – Linienbestimmung Gemarkung Waiblingen (Kernstadt)
- Bebauungsplan „Westlich des Sachsenwegs“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 03.05, Gemarkung Waiblingen – Aufstellungsbeschluss
- Bebauungsplan und Satzung über Örtliche Bauvorschriften „Amtsgericht und Wohnbebauung Waiblingen“ – Auslegungsbeschluss
- Bürgerzentrum Restaurant Remsstuben – Instandsetzung Küche – Baubeschluss – Vergabebeschluss
- Waiblingen Süd – Kita mit Wohnen und Sporthalle – Maler-, Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten, WDVS (Wärmedämm-Verbundsystem) – Vergabe
- Staufer-Gymnasium, Sanierung Fachklassenbau – Trockenbauarbeiten (Los 2) und Fachklasseneinrichtung – Vergabeabschluss
- Feld- und Radweg, Am Holzweg, 1. BA –

Baubeschluss

- Bauwerk 18, Fußgängersteg Im Hohen Rain/Friedhof – Baubeschluss
- Straße „Auf der Linde“ – Grundhafte Fahrbahnerneuerung – Vergabebeschluss
- Verschiedenes
- Anfragen

Wegen der derzeitigen Corona-Situation gelten folgende Regelungen: die Bürgerfragestunde ist auf eine Höchstzahl von fünf Anfragen und eine Fragezeit von je maximal drei Minuten begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Montag, 2. Mai, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Gehen mehr als fünf Anmeldungen ein, werden sie in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Am Mittwoch, 4. Mai 2022, findet um 19 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talaue 4, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Verwaltung statt.

TAGESORDNUNG

- Bürgerfragestunde
- Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2022/2023
- Fachkräftemangel in den Kindertageseinrichtungen: Maßnahmen der Stadtverwaltung Waiblingen
- Finanzielle Beteiligung der Stadt am Programm „Berufseinstiegsbegleitung“ für den Zeitraum Oktober 2022 bis Februar 2025
- Vergabe von Miet- und Serviceleistungen für Druck- und Kopiertechnik der Stadtverwaltung und Schulen
- Verschiedenes
- Anfragen

Wegen der derzeitigen Corona-Situation gelten folgende Regelungen: die Bürgerfragestunde ist auf eine Höchstzahl von fünf Anfragen und eine Fragezeit von je maximal drei Minuten begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Dienstag, 3. Mai, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Gehen mehr als fünf Anmeldungen ein, werden sie in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Am Donnerstag, 5. Mai 2022, findet um 19 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talaue 4, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

TAGESORDNUNG

- Bürgerfragestunde
- Annahme von Spenden
- Verschiedenes
- Anfragen

Wegen der derzeitigen Corona-Situation gelten folgende Regelungen: die Bürgerfragestunde ist auf eine Höchstzahl von fünf Anfragen und eine Fragezeit von je maximal drei Minuten begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Mittwoch, 4. Mai, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Gehen mehr als fünf Anmeldungen ein, werden sie in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ergreifen Sie Ihre Entwicklungschance und starten Sie mit uns gemeinsam durch!
Die Stadt Waiblingen sucht für ihre Kindertageseinrichtung „Mühlweingärten“ in Waiblingen-Bittenfeld eine

Einrichtungsleitung

unbefristet und in Vollzeit. Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe S 15 TVöD.

Die Kindertageseinrichtung „Mühlweingärten“ ist eine fünfgruppige Ganztageseinrichtung mit unterschiedlichen Betreuungsformen für Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt. Einer der Schwerpunkte der Einrichtung liegt in der Kooperation mit verschiedenen Bildungspartnern, um so die Kinder in ihrer Entwicklung ganzheitlich zu begleiten. Seit 2011 befindet sich die Kindertageseinrichtung gemeinsam mit der ortsansässigen Schule, der kommunalen Ganztagsbetreuung und drei weiteren Kindergärten im Projekt „Bildungshaus 3-10“.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Zielgerichtete, kooperative Führung des Teams
- Umsetzung und Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption
- Professionelle und engagierte Zusammenarbeit mit Eltern, dem Träger und anderen Institutionen
- Organisation und allgemeine Bürotätigkeit
- Pädagogische Arbeit mit den Kindern

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium mit pädagogischer oder erziehungswissenschaftlicher Ausrichtung oder Ausbildung als Erzieher (w/m/d) mit Zusatzqualifikation für Führungs- und Leitungsaufgaben
- Hohe Sozialkompetenz und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Kenntnisse über Organisations- und Verwaltungsabläufe sowie Personalführung
- Einschlägige Berufserfahrung

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche und herausfordernde

Tätigkeit in einem vielfältigen und abgeschlossenen Team

- Vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten durch interne und externe Fortbildungsangebote, Coaching und Supervision
- Fachliche Unterstützung durch die pädagogische Fachstelle, den heilpädagogischen Fachdienst sowie die Fachstelle Elternberatung
- Fahrtkostenzuschuss bei Inanspruchnahme des ÖPNVs in Höhe von 50 Prozent
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Regelmäßige Leitungskonferenzen aller städtischen Kitas
- Mitarbeit in Arbeitskreisen
- Dreigliedriges Leitungsteam
- Umsetzung verschiedener innovativer Projekte

Darüber hinaus sind (stellvertretende) Leitungsstellen in weiteren Kindertageseinrichtungen nach Entgeltgruppe S9 bis S16 zu besetzen.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Johannböcke (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter Telefon 07151 5001-2805 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich an Frau Golombek unter Telefon 07151 5001-2141 wenden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eig-nung besonders berücksichtigt.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit Angabe der gewünschten Funktion und Kindertageseinrichtung bevorzugt online unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/ Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Fachbereich Städtische Infrastruktur ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Leitung der Abteilung Straßen und Brücken als Dipl.-Bauingenieur (FH) oder Bachelor/Master (w/m/d)

zu besetzen.

Das Tätigkeitsfeld umfasst schwerpunktmäßig folgende Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Leitung der Abteilung Straßen und Brücken
- Wahrnehmung aller Leitungs- und Führungsaufgaben innerhalb der Abteilung
- Projektleitung und Steuerung der Planungsaufgaben Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke (LPH 1 - 8)
- Aktive Steuerung und Kontrolle von Kosten, Terminen und Qualitäten
- Budgetplanung, -bewirtschaftung und -controlling
- Vertretung der Stadt Waiblingen bei kommunalen Aufgaben

Wir wünschen uns für diese verantwortungsvolle Tätigkeit eine engagierte Persönlichkeit, die neben der fachlichen Qualifikation über Planungs- und Organisationsgeschick, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit sowie ein freundliches und sicheres Auftreten verfügt und bei der Leitung des sechsköpfigen Teams durch einen modernen, kommunikativen Führungsstil überzeugt. Sichere Anwenderkenntnisse der gängigen Büro- und Kommunikationsprogramme (z. B. MS-Office, MS-Project) werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen ein vielseitiges und interes-

santes Aufgabengebiet mit hohem fachlichen Anspruch in einem engagierten Team.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Außerdem bieten wir Ihnen:

- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Home-office-Regelungen
- Betreuungsmöglichkeiten der Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket in Höhe von 50 Prozent
- einen Zuschuss zu einem Dienstfahrrad

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eig-nung besonders berücksichtigt.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Strauß (Fachbereich Städtische Infrastruktur) unter Telefon 07151 5001-3500 oder Frau Drygalla (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2140 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 31. Mai 2022 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de



Öffentliche Ausschreibung nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A)

Kindertagesstätte am Hallenbad Neustadt Wilhelm-Läpple-Weg, 71336 Waiblingen

Raumcontainer
<https://www.subreport.de/E27224482>
Lieferung und Aufbau von 36 Raumcontainern für die Nutzung einer dreigruppigen Kindertagesstätte

Auftraggeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen.

Der vollständige Ausschreibungstext mit den Bewerbungsbedingungen ist im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht: <http://ted.europa.eu> unter dem Titel: Kindertagesstätte am Hallenbad WN-Neustadt.

Die Ausschreibungsunterlagen stehen digital für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/>

Eröffnungstermin: 25. Mai 2022 - 10:00 Uhr

Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Angebote elektronisch über Subreport beim Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement einzureichen. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Nachprüfungsbehörde: Vergabekammer Baden-Württemberg, Durlacher Allee 100, 76137 Karlsruhe.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).

Verantwortlich: für den amtlichen Teil der Oberbürgermeister o. V. i. A.; für den redaktionellen Teil Birgit David, Tel. 07151 5001-1250, birgit.da-vi@waiblingen.de.

Stellvertretung: Karin Redmann, Tel. -1252, karin.redmann@waiblingen.de.

Redaktion allgemein: Fax 07151 5001-1299.

Redaktionsschluss: üblicherweise dienstags um 12 Uhr.

„Staufer-Kurier“ im Internet: www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.stauferkurier.de und www.stauferkurier.eu).

Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.

Hundekot beseitigen

Insgesamt leben ungefähr 2 000 Hunde in Waiblingen. Dass „Herrchen“ oder „Frauchen“ ihre Vierbeiner nicht auf Kinder-Spielplätzen ausführen dürfen, sollte selbstverständlich sein. Aber auch auf Gehwegen, in öffentlichen Grünanlagen und in Vorgärten dürfen die Tiere keine Häufchen hinterlassen.

Wenn es doch einmal passiert sein sollte, müssen die Halter der Hunde oder die Personen, welche die Tiere ausführen, die Hinterlassenschaft umgehend beseitigen.

Manche Hundebesitzer sind der Auffassung, mit der Hundesteuer eine „Gebühr“ für die öffentliche Beseitigung des Hundekots zu entrichten. Die Steuer ist aber eine gesundheitspolizeiliche Maßnahme, um die Zahl der Hunde in Grenzen zu halten.

Die Polizeiverordnung der Stadt Waiblingen sagt in § 11 deutlich aus: „Die Halterin oder der Halter oder die Führerin oder der Führer eines

Hunds hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün-, Freizeit- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.“ Ein Verstoß gegen diese Bestimmung ist eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße belegt werden. Übrigens: wer erst jüngst zum Hundebesitzer geworden ist, sollte nicht vergessen, seinen Hund bei der Abteilung Steuern und Abgaben der Stadt (Rathaus, Ebene 2, Zimmer 207) anzumelden.

Formulare dafür können direkt dort ausgefüllt und abgegeben oder unter Telefon 07151 5001-1501 angefordert werden; außerdem sind sie im Bürgerbüro sowie auf der Homepage der Stadt erhältlich.

Waiblingen, im April 2022
Abteilung Ordnungswesen



Ehrenamtliche Sprachkurse

Für Ukrainerinnen und Ukrainer

Die Stadt Waiblingen hat in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Unteres Remstal und der Familienbildungsstätte Waiblingen zwei Sprachkurse organisiert. In diesen Sprachkursen werden erste Grundkenntnisse in Deutsch vermittelt. Die Kurse werden kostenlos angeboten. Unterrichtsmaterial wird zur Verfügung gestellt. Es findet je ein Kurs am Donnerstag und ein Kurs am Freitag statt. Der Kurs am Freitag wird mit Kinderbetreuung angeboten.

Das Formular für die Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Stadt Waiblingen (<https://www.waiblingen.de/Waiblingen-zeigt-sich-solidarisch>). Anmeldung bitte senden an: Stadt Waiblingen Ute Ortolf Kurze Straße 33 71332 Waiblingen oder per Mail: ute.ortolf@waiblingen.de oder Telefon: 07151 5001-2330

12-Stunden-Remstalwanderung

An Christi Himmelfahrt, 26. Mai

Der Verein „Remstal Tourismus“ bietet an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 26. Mai 2022, die beliebte Remstalwanderung an. Die Strecke des von der Volksbank Stuttgart unterstützten 12-Stunden-Wanderevents weist rund 50 Kilometer und 1 000 Höhenmeter auf. Als Rundwanderung konzipiert, hat der Schwäbische Albverein eine Wanderroute mit beeindruckenden Plätzen im unteren Remstal ausgewählt. Für die Teilnahme an der 12-Stunden-Remstalwanderung ist eine Anmeldung über die Internetseite www.remstalwanderung.de erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 34 Euro. In der Gebühr sind Verzehrgutscheine im Wert von 15 Euro enthalten, die an diversen Verpflegungsstationen eingelöst werden können, sowie ein VVS-KombiTicket zur bequemen An-/Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Gestartet wird um 8 Uhr in Fellbach, von dort aus geht es über Kernen, Aichwald, Weinstadt und Korb bis nach Winnenden und über

Schwaikheim, Waiblingen und Remseck am Neckar wieder zurück nach Fellbach. Jeder Teilnehmer erhält im Zielbereich eine Urkunde sowie eine Medaille. Sollten Wanderfans aus gesundheitlichen Gründen die Wanderung abbrechen müssen, steht ein kostenfreier Shuttlebus bereit, der diese zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel bringt. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt. Es gelten die am Veranstaltungstag festgelegten Corona-Regeln. Weitere Informationen im Internet: www.remstalwanderung.de

Die Volksbank Stuttgart 12-Stunden-Remstalwanderung bildet den Auftakt zum Remstal WanderSommer 2022, dessen Höhepunkt der 121. Deutsche Wandertag von 3. bis 7. August ist. In der „Wandertagshauptstadt“ Fellbach sowie im gesamten Remstal erleben Gäste während der fünf Tage spannende Wanderun-



gen, lebendige Führungen, Vorträge, Konzerte und vieles mehr. Weitere Informationen im Internet. www.dwt2022.de

Mit dem Landesfamilienpass geht es auf Tour

Antrag stellen und Kultur und Freizeiteinrichtungen günstig erleben

Mit dem Landesfamilienpass können Familien staatliche Schlösser, Gärten und Museen im Land kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintrittspreis besuchen – und zwar bis zu 22 Mal im Jahr. In jedem Jahr sorgt die ergänzende Gutscheinkarte für ausgesuchte Vergünstigungen, für viele Häuser reicht der Pass aus, um ohne Eintritt oder ermäßigt in den Genuss von Einrichtungen im Bereich Kunst und Kultur zu kommen.

Völlig kostenlos ist beispielsweise der Besuch folgender Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten: Schloss Heidelberg, Staatsgalerie Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum in Mannheim, Zentrum für Kunst und Medientechnologie in Karlsruhe (ZKM). Die Wilhelma in Stuttgart und das Blühende Barock in Ludwigsburg können mit den entsprechenden Gutscheinen zu einem ermäßigten Eintrittspreis besucht werden. Die Ermäßigung gilt in der Wilhelma während der Hauptsaison von 1. März bis 31. Oktober; im Blühenden Barock während der ganzen Saison von Mitte März bis Anfang November. Die Gutscheine müssen zusammen mit dem gültigen Landesfamilienpass beim Besuch der jeweiligen Einrichtung vorgelegt werden.

Wer bekommt den Pass?

Folgende Personengruppen mit ständigem Wohnsitz in Baden-Württemberg können den Familienpass nutzen:

- Familien mit mindestens drei Kindern, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht und die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem Kind, für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht, in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien mit einem schwerbehinderten Kind (Grad der Behinderung von mindestens 50), für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht und mit dem sie in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien, die Hartz IV- beziehungsweise kinderschlagsberechtigt sind und die mit einem Kind oder zwei Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht.
- Wohngeldberechtigte Familien
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Die Kinder können den Landesfamilienpass alleine oder mit höchstens zwei der im Pass eingetragenen Erwachsenen nutzen; bis zu vier

Hochwachturm wieder begehbar

Schlüssel gibt's bei der Touristinfo

Der Waiblinger Hochwachturm darf wieder erklimmen werden. Der Schlüssel zum Turm ist zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Touristinformation, Telefon 5001-8321, Scheuern-gasse 4, erhältlich. Die freie Öffnung des Turms samstags und sonntags ist noch nicht möglich.

Wer die insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen hinauf auf die Plattform hinter sich gelassen hat, kann den Rundblick in 21,50 Metern Höhe über die Dächer Waiblingens und weit hinaus ins Remstal schweifen lassen. Wissenswertes zum historischen Wahrzeichen der Stadt finden sich auf www.waiblingen.de unter dem Suchbegriff Hochwachturm.



zusätzlichen Begleitpersonen können im Pass vermerkt werden. Der Pass gilt nur im Beisein des Kindes oder der Kinder.

Welche Unterlagen werden benötigt?

- Personalausweis oder Reisepass
- Kindergeldberechtigungsnachweis (z. B. auf der Gehaltsbescheinigung)
- bei Kindern mit Behinderungen: Schwerbehindertenausweis
- bei Hartz IV- beziehungsweise Kinderzuschlagsbezug: Leistungsbescheid
- bei Asylbewerbern: Bescheid nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und ein gültiges Aufenthaltsdokument.

Wo ist der Pass erhältlich?

Der Landesfamilienpass kann bei der Gemeinde- oder Stadtverwaltung des Wohnorts beantragt werden, also im Rathaus der Waiblinger Kernstadt und in den Ortschaftsrathäusern. Die Gutscheinkarte für jedes neue Jahr ist ebenfalls dort erhältlich. Der Pass gilt mehrere Jahre, sofern die Voraussetzungen dafür vorhanden sind.

Kontakt ins Rathaus Waiblingen

Das Bürgerbüro im Rathaus der Kernstadt ist unter der Telefonnummer 5001-2577 zu folgenden Zeiten erreichbar: montags 8 Uhr bis 16 Uhr; dienstags, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr; donnerstags von 8 Uhr bis 18.30 Uhr; samstags, 1. und 3. des Monats, von 9 Uhr bis 12 Uhr. E-Mail: buergerbuero@waiblingen.de

Gutscheine können zu den selben Zeiten unter den Bedingungen der Corona-Verordnung abgeholt werden.

Aus Solidarität: „Library Services“

Angebote der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei stellt den Geflüchteten aus der Ukraine ihre Angebote gebührenfrei zur Verfügung, auch den Büchereiausweis. Dies bedeutet:

- WLAN im Marktdreieck – Free WiFi in the Marktdreieck building
- Kostenloser Büchereiausweis – Free library card for refugees from Ukraine
- PC-Arbeitsplätze mit Internet, Drucker und Scanner – Computer workstations with internet access, printer and scanner
- Sprachführer, Bücher, Hörbücher, Kinderbücher, Filme auch auf Englisch und Deutsch/ Englisch – Language courses, books, audio-books, books for children, movies and more, including English and English/German items
- Kostenlose Online-Deutschkurse von A1 bis B2 in der Onleihe, ebenso englische eBooks und Hörbücher auf Onleihe und Overdrive – Free online German language courses from A1 up

to B2 in our digital Onleihe library E-Learning module, as well as english eBooks and audio-books with Onleihe und Overdrive digital libraries

- Internationale Zeitungen und Zeitschriften im PressReader – International newspapers and magazines with PressReader
- Brockhaus Online-Nachschlagewerk auch auf Ukrainisch (Artikel öffnen, rechts oben auf „plastischer Reader“, dann bei „Leseeinstellungen“ die Sprache wählen) – Brockhaus Online Lexicon with Ukrainian translation (open an article, select „plastischer Reader“ icon top right, select language with „Leseeinstellungen“ icon)
- Filmfreund Filmstreaming, teils auch mit fremdsprachigen Tonspuren oder Untertiteln – Filmfreund movie streaming, contains international audio options and/or subtitles for most movies

Questions? Contact us: stadtbuecherei@waiblingen.de Tel. +49 (0) 7151 5001-1778.

Frauensprachcafé im KARO

Jeden **Dienstag** (außer in den Ferien) von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr.

im KARO Familienzentrum, Raum 2.21 (2.Stock, FraZ-Raum)
Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen

In gemütlicher, entspannter Atmosphäre tauschen wir uns in deutscher Sprache aus. Wir lernen von-, mit- und übereinander.

Encuentro en el KARO para mujeres que quieren aprender o mejorar la lengua alemana
uluslararası bayanlara almanca dilbilgisi kahvehanesi KARO'da
Incontro donne che parlano tedesco Kafe per të biseduar për gra në KARO
Καφέ μου, πίνοντας καφέ βελτιώνουμε τα γερμανικά μας. Στο KARO
مقهي نسائي للجوار بالآلمانية في كارو
Kafe немецкого языка для женщин в семейном центре KAPO

- Wir sprechen deutsch in vertrauensvoller Atmosphäre.
- Wir unterhalten uns über Alltagsthemen.
- Wir knüpfen Kontakt zu anderen Frauen.
- Wir bieten Kinderbetreuung an.
- Ihre Ansprechpartnerinnen sind: Christina Frey und Natalie Zimmer
Telefon: 0160 2036743
E-Mail: frauensprachcafe22@gmail.com
- Die Teilnahme ist kostenlos.
- Ein Einstieg ist jederzeit möglich.
- Eine Anmeldung wäre schön.
- Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Ein Projekt von:

- Integrationsrat der Stadt Waiblingen
- Frauenrat der Stadt Waiblingen
- KARO Familienzentrum Waiblingen
- Familienbildungsstätte Waiblingen
- FraZ Frauen im Zentrum



INFORMIEREN • ENGAGIEREN • WEITERBILDEN • SPIELEN

Informationen zu den Corona-Bestimmungen gibt es bei den Veranstaltern und Einrichtungen.

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 5001-2696, Fax 51696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. – Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr.

Aktuell: „Weltsprache Französisch“: bei Kaffee, Tee und Gebäck nähern sich die Gäste am Donnerstag, 28. April, um 15 Uhr dem Nachbarland an und schlagen eine Brücke ins Schwäbische. Eintritt: 3 Euro. – Vortrag: „Die Kraft des Herzens neu entdecken. Unser Herz, ein Wunder der Natur!“, eine Betrachtung des Herzens in der Geschichte, als Symbol und in der Gesundheit am Dienstag, 3. Mai, um 15 Uhr. Gebühr: 3 €. – „Dienstagsrunde“ am 3. Mai um 18 Uhr wird über aktuelles Zeitgeschehen diskutiert. – Diavortrag: „Die Camargue – mehr als schwarze Stiere und weiße Pferde“ am Donnerstag, 5. Mai, um 15 Uhr. – „Frühlingskonzert“ mit den Musikern Rafael Gutierrez am Piano und Anton Tkacz an der Violine am Freitag, 6. Mai, um 19 Uhr, gespielt werden Werke bekannter Komponisten. Eintritt 8 €, 9 € an der Abendkasse. – „Musik liegt in der Luft“, Schlager und Melodien mit Chorleiter Kai Müller am Mittwoch, 11. Mai, um 14.30 Uhr. – „Was Erinnerungen uns sagen wollen“, die Psychologin Dr. Robin Lohmann hilft den Teilnehmern am Donnerstag, 12. Mai, um 15 Uhr, ihren Lebenserinnerungen auf die Spur zu kommen, um diese für die Gegenwart zu nutzen. Bitte Papier, Stift und Foto aus einer beliebigen Zeit mitbringen. Ein Angebot in Kooperation mit dem StadtSeniorenrat.

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 2. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: patricia.rehbein-boenisch@waiblingen.de; im Internet: www.waiblingen.de/forumnord.

Beratung zur Patientenverfügung: mit Anmeldung für eine telefonische Beratung bei der Hospizstiftung unter Tel. 07191 92797-0. Unter dieser Rufnummer können auch Vor-Ort-Termine erfragt werden.

Jugendtreff

Kontakt: Jens Knauß, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de, und Oliver Heim, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de, Tel. 5001-2740. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr.

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de; www.waiblingen.de/wn-süd.

Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr nur nach Terminvereinbarung bei der Stadtteilmanagerin.

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, Tel. 1653-548, -553, Fax 1653-552, E-Mail: vital@big-wnsued.de, Internet: www.big-wnsued.de.

Montags: Yoga um 9.30 Uhr, Danziger Platz 13, UG. – Nordic Walking um 9 Uhr ab Big Kontur, Danziger Platz 8.

Dienstags: „Bauch, Beine, Rücken“ um 17.30 Uhr, Danziger Platz 13, UG.

Mittwochs: Rückenfit um 9 Uhr, Danziger Platz 13, UG. – „Fitness Sie und Er“ um 17.15 Uhr, Danziger Platz 13, UG. – **Wanderung** am Mittwoch, 11. Mai, um den Herrenbachstausee bei Adelberg/Oberberken (etwa 8 km) mit Einkehr. Treff um 8.45 Uhr am Bahnhof Waiblingen (Gleis 6) zur Fahrt nach Unterberken.

Donnerstags: „Tai Chi“ um 10 Uhr, Danziger Platz 13, UG. – Badminton um 18.45 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

Freitags: „HipHop“ um 14.30 Uhr, Danziger Platz 13, UG. – Linientanz um 18 Uhr in der Rinnenäckerturnhalle. – Nordic Walking um 18 Uhr, Schüttelgraben an der Unterführung B14/29.

Sonntags: Nordic Walking um 8 Uhr ab Wasserturn.

Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21 (Comeniuschule); Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de.

Aktuell: Zwergenreinigung 2 in Waiblingen im Festsaal der Comeniuschule mittwochs von 16.40 Uhr bis 17.25 Uhr; gemeinsam mit dem Kind Erfahrungen mit Musik und Bewegung sammeln beim Liedersingen von den Jahreszeiten, von Menschen und Tieren. „Wir tanzen, laufen, hüpfen und setzen unsere Lieder in Bewegung um. Wir hören Klanggeschichten und machen erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten“. Freie Plätze für Kinder von drei bis vier Jahren mit erwachsener Begleitperson. Kursdauer: zehn Stunden. Leitung: Kerstin Horn.

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Weingärtner Vorstadt 14. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 13 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn.

Workshops für Kinder: „Kunstlabor auf der Jugendfarm“, Kinder von sechs Jahren an malen und zeichnen Tiere und Blumen, experimentieren mit Material aus der Natur, donnerstags von 5. Mai bis 21. Juli (nicht in den Ferien) auf der Jugendfarm, Korber Straße 240. – „Gesichter als Puzzle: gezeichnet, gemalt, geklebt“, Kinder von acht Jahren an gestalten Gesichter in Collagen-Technik am Samstag, 7. Mai, um 12.30 Uhr.

Workshops für Jugendliche und Erwachsene: „Florale Aquarelle“, ein Einstieg in Aquarellmalerei am Samstag, 7. Mai, von 15 Uhr bis 18 Uhr. – „Gartenplastik aus Beton“ am Freitag, 24. Juni, von 18 Uhr bis 21 Uhr; am Samstag, 25., und am Sonntag, 26. Juni, jeweils von 10 Uhr bis 17 Uhr; patinieren/abholen am Dienstag, 5. Juli, von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Kunstvermittlung – mit Anmeldung unter der Telefonnummer 5001-1701, E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de zur aktuellen Schau

in der Galerie Stihl Waiblingen „Gunter Sachs. Kamerakunst“. „Kunstgenuss zur Kaffeezeit“ am Mittwoch, 4. Mai, um 14.30 Uhr besuchen die Teilnehmer die Ausstellung und tauschen sich anschließend im nahe gelegenen Restaurant „Die Vorratskammer“ aus. – Figürliche Fotografie für Jugendliche und Erwachsene am Samstag, 7., und Sonntag, 8. Mai, von 11.30 Uhr bis 15.30 Uhr mit Besuch der Ausstellung (ursprünglich geplante Termine waren 30. April und 1. Mai). Bitte eigene Kamera und, wenn vorhanden, Stativ mitbringen.

Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 95880-0, Fax: 95880-13, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet: www.vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Anmeldung: telefonisch, E-Mail und über die Homepage.

Aktuell: „Italienisch-Kurzkurs“ (B1/B2) montags von 2. Mai an um 18 Uhr, online, fünfmal. – „Resilienz – was ist das und wie kann ich sie fördern?“ dienstags von 3. Mai an um 18 Uhr, dreimal. – „Wie wir die Eltern werden, die wir sein wollen“ online am Mittwoch, 4. Mai, um 19.30 Uhr. – „Mein iPhone/iPad besser kennenlernen“ freitags von 6. Mai an um 14 Uhr, zweimal. – „Besuch beim Bienenhaus Waiblingen“ für Kinder von sechs Jahren an am Freitag, 6. Mai, um 15 Uhr, Treff am Alvarium in der Talau, hinter dem Hallenbad/Spielgolfanlage. – „Word: Grundkurs kompakt“ am Freitag, 6. Mai, von 18 Uhr bis 21.15 Uhr und am Samstag, 7. Mai, von 9 Uhr bis 16 Uhr. – „Themen-Yoga: Schultergürtel“ am Samstag, 7. Mai, um 9.30 Uhr, online. **Video-Challenge 2022:** Jugendliche im Alter von zwölf Jahren an können bis 31. Mai Kurzvideos von maximal 1,5 Minuten Dauer einreichen. Informationen auf der Homepage der vhs unter „Besondere Angebote“ oder Fragen per E-Mail an aktion@vhs-unteres-remstal.de.

Tafel Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Amesenbühl), mit Kleiderabteilung. Telefon 9815969, Informationen auch im Internet: https://tafel-waiblingen.de.

Verkaufszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr an; Kleiderkammer montags bis mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Nummernkarten werden montags bis mittwochs und freitags mit der spätesten Uhrzeit 12.15 Uhr ausgegeben, donnerstags bis 16.15 Uhr. Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger Tafel. Informationen dazu hier: • Stadtverwaltung Waiblingen, Abteilung Soziale Leistungen, Rathaus, Informationen, Tel. 5001-2673, -2674, zu folgenden Zeiten: montags bis mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr. • Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 2, nach Rücksprache unter Tel. 5001-2690. • Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, Tel. 5001-2693. Feste Sprechzeiten: Mittwoch von 9 Uhr bis 11 Uhr; Donnerstag, 16 Uhr bis 18.30 Uhr.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Die Corona-Verordnung „Kinder- und Jugendarbeit“ des Landes endete am 2. April 2022. Seit dem 3. April liegt nun die Verantwortung des Infektionsschutzes in den Händen des Trägers. Der Betrieb in den städtischen Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wird wie folgt angeboten: die Kinder und Jugendlichen

müssen sich nicht anmelden und benötigen keinen 3G-Nachweis mehr. Das Maskentragen ist für sie keine Pflicht mehr, wird aber weiterhin empfohlen. Für alle Einrichtungen liegt ein Hygienekonzept vor. Auf das Lüften und das Abstand halten wird geachtet! Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung unter www.waiblingen.de/kjf abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Telefon 5001-2722 erfragt werden. Nach wie vor sind auch spontan Gesprächs- und Unterstützungsangebote bei Problemen und Notlagen für einzelne Kinder und Jugendliche möglich. Zusätzlich ist die **Kinder- und Jugendförderung der Stadt** montags bis donnerstags von 12 Uhr bis 16 Uhr, Telefon 5001-2720, E-Mail: kjf@waiblingen.de, erreichbar.

Mobile Jugendarbeit

Kontakt: Stuttgarter Straße 106, Tel. 563678, E-Mail: katharina.guedemann@waiblingen.de, ruediger.bidlingmaier@waiblingen.de, emanuel.lutzeier@waiblingen.de.

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 12 Uhr bis 17 Uhr und nach Vereinbarung. Die Mobile Jugendarbeit hat zu folgenden Zeiten ein „offenes Ohr“: montags bis freitags von 12 Uhr bis 20 Uhr unter Telefon 0157 80636489, 0157 80636495, 0157 80636481, und per E-Mail. **Aktuell:** „Aktiv in der City“, ein Sportangebot für junge Menschen im Alter von 14 Jahren bis 26 Jahre im Fitnessbereich im Freien. Ein Boxequipment, eine Hantelbank, Turnringe, Therabänder und Springseile erwartet die Besucher im Trainingsbereich mit abdämpfenden Bodenmatten. – Jugendliche, die kein eigenes Fahrrad besitzen, können vom städtischen Entleihangebot Gebrauch machen, und zwar gebührenfrei; reparaturbedürftige Fahrräder werden in der Werkstatt der Einrichtung wieder verkehrssicher gemacht. Mit Anmeldung.

Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 563107, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/aktivspielplatz. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; montags von 17 Uhr bis 18 Uhr: Jugendstunde; dienstags von 17 Uhr bis 18 Uhr: Mädchenstunde; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren an. **Geschlossen:** von Montag, 2., bis Montag, 9. Mai; am Freitag, 13. Mai; am Donnerstag, 26., und Freitag, 27. Mai. **Aktuell:** bis Freitag, 29. April, geht es um „Up-cycling“, aus Verpackungsmaterialien entstehen „Coole Sachen“; bitte saubere Tetrapacks oder Shampooflaschen mitbringen, ebenso einen Malkittel und ein Getränk. – Von Dienstag, 10., bis Donnerstag, 12. Mai, werden Boote gebastelt.

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. – Im Internet: www.villa-roller.de, auf facebook: www.facebook.de/villa.roller.de. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags von 16 Uhr bis 21 Uhr, dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; freitags ist „FreitagTag“ für Zehn- bis 13-jährige von 14 Uhr bis 17 Uhr, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; sonntags von 16 Uhr bis 20 Uhr (am ersten des Monats), wieder am 8. Mai.

Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Julia Martinitz, Tel. 5001-2725 und -2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de, Internet: www.waiblingen.de/spielund-spassmobil. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.

Aktuell: das rote Mobil macht an folgenden Wochentagen Station – **montags** in Neustadt/Gemeindehalle (Gymnastikraum) von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr; **dienstags** in den Rinnenäckern/Forum Süd von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **mittwochs** in der Comeniuschule (Sporthalle) von 15 Uhr bis 18 Uhr; **donnerstags** in Beinstein/Halle von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Jugendfarm Finkenbergring

Kontakt: Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Staufferstraße auf dem Finkenbergring. Info unter Tel. 5001-2726, Alexander Vetter, www.jugendfarm-waiblingen.de. Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahre. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17 Uhr, von 3. Mai an von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Aktuell: „Fingerfarben, Fingerfarben, Fingerfarben“ heißt es bis 29. April. – Boomerangbau ist von 3. bis 5. Mai angesagt. – Bunte Bilder werden aus Keramik von 10. bis 13. Mai gestaltet.

Jugendtreffs

Juze Beinstein, Rathausstraße 13, Tel. 2051638. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies.

Jugendtreff Bittenfeld, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche.

Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, Tel. 57568. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an.

Jugendtreff Hohenacker, Reckbergstraße 40, Tel. 82561. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags von 17 Uhr bis 21 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenieclub, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 18 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlsclub, von 18 Uhr bis 21 Uhr „Ladies Night“ von 16 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren bis 18 Jahre; geschlossen jedoch bis Montag, 2. Mai.

Jugendtreff Neustadt, Ringstraße 38, Tel. 92050162; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr Teenietime.

JuCa15, Waiblingen-Süd, Düsseldorf Straße 15, 1. Stock, Tel. 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche.

Aktuell: bis Ende Mai treffen sich die Jugendlichen bis 19 Uhr im Rötepark, danach, bis 21 Uhr, im JuCa.

KARO FAMILIENZENTRUM IN DER FRÜHEREN KAROLINGERSCHULE

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht ein Behinderter-WC zur Verfügung, außerdem ein motorbetriebener Wickeltisch für Erwachsene. **Im Gebäude besteht Maskenpflicht, Informationen zu den Corona-Bestimmungen geben auch die Veranstalter.**

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: www.fbs-waiblingen.de.

„Co-Working-Space mit Kinderbetreuung“ dienstags und freitags jeweils von 9 Uhr bis 11.30 Uhr können die Kinder betreut spielen, während die Eltern nur zwei Stockwerke höher arbeiten (WLAN und Drucker stehen bereit). Gebühr: 15 € je Vormittag, eine Reservierung über die Homepage ist erforderlich.

„Caféchen“, mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr, ein kostenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten. Kontakt: Monika Niederkrome, E-Mail an monika.niederkrome@waiblingen.de oder Telefon 5001-2693.

Aktuell: „Outdoor-Yoga für Schwangere“ montags von 2. Mai an um 18.15 Uhr, fünfmal. – „Plus-Size-Yoga“ dienstags von 3. Mai an um 18 Uhr und um 19 Uhr, jeweils fünfmal. – „Suppenwürze/Gemüsebrühe selbst machen“ am Donnerstag, 5. Mai, um 18 Uhr. – „Silberschmiede-

kurs für Frauen“ am Freitag, 6. Mai, von 18 Uhr bis 22 Uhr und am Samstag, 7. Mai, von 10 Uhr bis 18 Uhr. – „Weidenherzchen flechten zum Muttertag“ für Kinder von sechs Jahren an in Begleitung am Samstag, 7. Mai, um 14 Uhr. – „Social Media und du“, Workshop für Mädchen von zwölf Jahren bis 16 Jahre am Samstag, 7. Mai, von 10 Uhr bis 14 Uhr, eine Kooperation mit dem Landesmedienzentrum, gebührenfrei, mit Anmeldung, Präsenz/online. – „Cupcakes und Popcakes“ für Kinder von sechs Jahren an am Samstag, 7. Mai, um 11 Uhr. – „Silberschmiedekurs“ für Kinder von sieben Jahren an und Jugendliche am Sonntag, 8. Mai, von 10 Uhr bis 17.30 Uhr. – „Scheidung und Scheidungsfolgen“ am Montag, 9. Mai, um 20 Uhr. – „Rund ums Grillen“, Begleiter zu Steaks und Co., am Dienstag, 10. Mai, von 18 Uhr bis 22 Uhr. – „Wechseljahre/Wechselzeit“ am Dienstag, 10. Mai, um 19 Uhr, online/Präsenz. – „Kieferentspannung nach Feldenkrais“, freitags von 13. Mai an um 17 Uhr, viermal, online/Präsenz. – „Beikost nach Bedarf und Übergang zur Familienernährung“ am Freitag, 13. Mai, um 15 Uhr. – „Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder“ am Freitag, 13. Mai, um 18 Uhr. – „Mentale Geburtsvorbereitung“ via Zoom am Dienstag, 17. Mai, um 17.30 Uhr, achtmal. – „Mit Hatha-Yoga fit in den Sommer“, Schnupperstunde am Dienstag, 17. Mai, um 18 Uhr, gebührenfrei, mit Anmeldung.

pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-

8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de, Internet: www.profamilia-waiblingen.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr). **Aktuell:** „Meinem Kind soll es gut gehen: Hilfestellung für Eltern bei Trennung und Scheidung“ donnerstags von 5. Mai an um 19.30 Uhr, viermal. Ein gebührenfreies Angebot mit Anmeldung unter Tel. 98224-8940 oder E-Mail-Kontakt s.o. – „Papa, wie geht's?“, Online-Angebot rund ums Vaterwerden donnerstags, am 5., 12., 19. und 26. Mai, um 19.30, unterstützt durch das Sozialministerium aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“, gebührenfrei, mit Anmeldung, s. o. – „So hatte ich mir das nicht vorgestellt: für Eltern von Säuglingen, die viel schreien“ am Samstag, 7. Mai, von 9 Uhr bis 12.30 Uhr in Präsenz; Folgetermine online dienstags, 10., 17. und 24. Mai, 18 Uhr bis 19.30 Uhr. Ebenfalls unterstützt durch das Sozialministerium, gebührenfrei, mit Anmeldung s. o. **Beratung:** pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Partnerschaft oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung). **„Flügel“-Beratungstelefon** für Frauen und

Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind: Tel. 0160 4881615, E-Mail: info@fluegel-waiblingen.de, Internet: www.fluegel-waiblingen.de.

„Frauen im Zentrum – FraZ“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 2, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de; Internet: www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de.

Aktuell: „Frau spielt Skat“ donnerstags, am 28. April und am 5. Mai jeweils um 16 Uhr, für aktive Spielerinnen und Wiedereinsteigerinnen; Info und Anmeldung unter Tel. 07151 9115953 (Vorwahl mitwählen). – „Strickcafé“ am Samstag, 30. April und 14. Mai, von 14 Uhr bis 16 Uhr. Info und Anmeldung telefonisch unter 0173 322345. – „FraZ am Dienstag“, Gespräche über Themen, die bewegen, am 10. Mai um 19 Uhr.

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de, Internet: www.tageselternverein-wn.de oder auf der kreisweiten Infoseite www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de. – Allgemeine Informationen zur Tätigkeit als Tagespflegeperson gibt der Tageselternverein. **Aktuell:** Infoveranstaltung „Arbeitsfeld Kindertagespflege“ am Donnerstag, 5. Mai 2022, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr online. Anmeldung bei Angela Stolz unter der Telefonnummer 07191

3419-129, E-Mail: a.stolz@kinderundjugendhilfe-bk.de.

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerebegleitung@waiblingen.de, im Internet: www.familienzentrum-waiblingen.de. Gebührenfrei beraten werden Menschen, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld brauchen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Ratsuchende müssen vorab einen Termin unter Tel. 5001-2676 und -2671 oder E-Mail an schuldnerebegleitung@waiblingen.de vereinbaren; außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

„welcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@welcome-online.de. Im Internet: www.welcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „welcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.